

NHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitsvorkehrungen

WARNUNG: GEFAHRLICHE SPANNUNG IM GERÄTEINNEREN

WARNUNG: UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

- Die Tasten STANDBY/ON und VCR POWER unterbrechen die Stromzufuhr zu dem Gerät nicht vollständig, sondern dienen lediglich dem Ein- und Ausschalten des Gerätes.
- Das Leistungsschild befindet sich auf der Rückseite des Gerätes.

WARNUNG

Unerlaubte an diesem Gerät vorgenommene Änderungen oder Modifikationen führen dazu, daß für den Anwender die Betriebserlaubnis erlischt.

ShowView® SVHS

625

Inhaltsverzeichnis

Beschreibung der Bedienelemente	3
Vorderseite	3
Die Fernbedienung	4
Rückseite	6
Bildschirmanzeige (OSD)	6
Anzeigenfenster	7
Anschlüsse	8
Anschluß des Videorecorders an ein Fernsehgerät mit RF-Anschluß	8
Anschluß des Videorecorders an den AV-Anschluß eines Fernsehgerätes mit SCART-Anschluß	8
Anschluß des Videorecorders an den AV-Anschluß eines Fernsehgerätes mit S-Video-Anschluß	9
Einstellung	10
Auto Set Up/Preset Download	10
Einstellung des Videokanals	15
Menümodus	16
Power Save-Modus	16
Einstellung der Sprache	16
Preset Download	16
Automatische Programmeinstellung	17
Manuelle Programmeinstellung	17
Einstellung der Uhrzeit	20
ShowView®-Einstellung	20
Grundfunktionen	21
Auswahl des Farbmodus	21
Wiedergabe	21
Aufnahme	22
Automatischer Betrieb	22
Erweiterte Funktionen	23
Wiedergabe mit Spezialeffekten	23
Einstellung der Spurlage (Tracking)	23
Indexsuche	23
SmartPicture	24
DSPC	24
Digital TBC/NR	25
Digital 3R	25
Empfang/Aufnahme NICAM Stereo und Zweisprachige Programme	25
Auswahl des Monitors	25
On-Screen Display (OSD)	26
Sofortaufnahme (OTR)	26
Record End Search	26
Auswahl des Aufnahmeformats	27
Auswahl des AV1- und AV2 Inhalt /Eingangssignals	27
Automatische Satellitenprogrammaufnahme	28
S-VHS ET	28
EasyLink-Funktionen	28
Timer-Aufnahmen mit ShowView-System	29
Timer-Aufnahmen	30
Turbo Timer	31
Das Kopieren von Kassetten	33
Synchronisieren	34
Systemanschlüsse	35
Anschluß an einen Satellitentuner (einfacher Anschluß)	35
Anschluß an einen Satellitentuner (perfekter Anschluß)	35
Anschluß an einen Decoder	36
TV-Betrieb	37
Satellitentuner-Modus	38
Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden	39
Technische Daten	40

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Videorecorders.

Sie wollen Ihren Videorecorder schnellstens in Betrieb nehmen, doch nehmen Sie sich vorher etwas Zeit, diese kurze Einführung in die Welt des Videorecorders durchzulesen. Sie werden durch verbesserte Ergebnisse bei der Handhabung entschädigt und vermeiden kostspielige Fehler.

Aufstellen

Stellen Sie den Videorecorder nicht unmittelbar auf oder unter den Fernseher. Lassen Sie zwischen Videorecorder und Fernseher mindestens einen Abstand von 20 cm, so daß die Ventilationsschlitzte frei sind.

WICHTIG

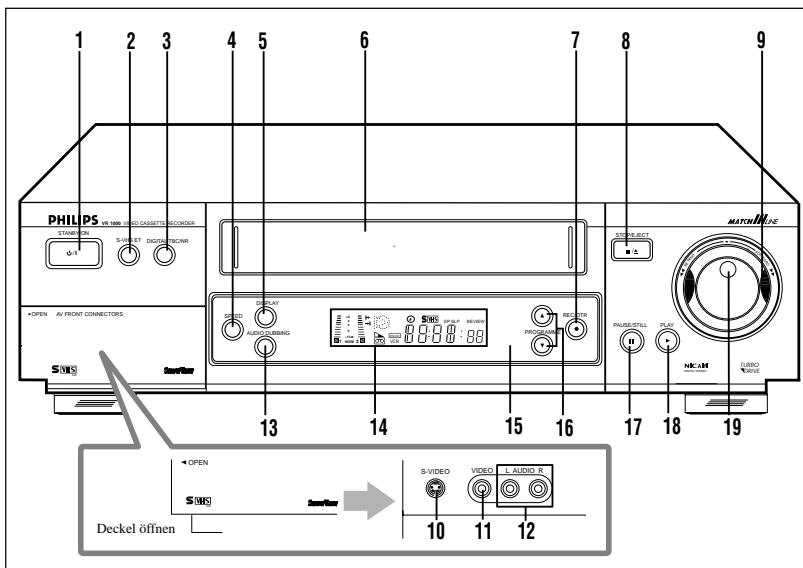
Audio-visuelles Material kann sich aus urheberrechtlich geschützten Arbeiten zusammensetzen, die ohne entsprechende Genehmigung nicht aufgezeichnet werden dürfen. Relevant hierfür sind die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen.

ShowView ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das ShowView-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der Richtlinien 73/23/EEC+89/336/EEC+93/68/EEC.

BESCHREIBUNG DER BEDIENUNGSELEMENTE

Vorderseite



1 STANDBY/ON-Taste

- Schaltet den Videorecorder ein oder aus.
- Stellt den Videorecorder nach der Programmierung für eine automatische Aufnahme (Timer-Aufnahmen) ein. (☞ S.29, 30)

2 S-VHS ET-Taste

Bei gedrückter Taste Auswahl des Aufnahmemodus S-VHS ET. Die Lampe (die Taste selbst) leuchtet auf (☞ S.28)

3 DIGITAL TBC/NR-Taste

Beseitigt Flimmern, das auf Videoschwankungen zurückzuführen ist und liefert ein klares Bild (☞ S.25). Das Lämpchen (die Taste selbst) leuchtet auf.

4 SPEED-Taste

Auswahl der Bandlaufgeschwindigkeit bei der Aufnahme (SP oder LP). Bei der Wiedergabe wird die Bandlaufgeschwindigkeit automatisch gewählt (SP, LP oder EP). (☞ S.22, S.29, S.30)

SP, LP : Für PAL-Signal
SP, SLP : Für NTSC-Signal

5 DISPLAY-Taste

Angezeigt wird der Zeitzähler, die aktuelle Uhrzeit, der Programmplatz und die verbleibende Bandlaufzeit. (☞ S.22)

6 Kassettenfach

Hier wird die Videokassette eingelegt.

7 REC/OTR ●-Taste

- Wird diese Taste einmal gedrückt, startet die Aufnahme. (S.22)
- Bei mehrmaligem Tastendruck wird die Aufnahme zwischen 30 Minuten und 6 Stunden festgelegt. Die Ausschaltzeit vollzieht sich in 30-Minuten-Intervallen. (S.26)

8 STOP/EJECT ■ / ▲-Taste

Hält das Band an. (S.21, S.22)
Für den Auswurf der Kassette muß die Taste nochmals gedrückt werden, sobald das Band stillsteht. (S.21, S.22)

9 SHUTTLE-Drehregler

- Spult das Band schnell vor oder zurück, wenn es stillsteht. (☞ S.21)
- Startet im Wiedergabe- oder Standbild-Modus den schnellen Bildschlauf vor- oder rückwärts. (☞ S.23)

10 S-VIDEO-Eingangsbuchse

Für den Anschluß an die S-Video-Ausgangsbuchse an einem anderen Videorecorder oder einer tragbaren Videokamera. (☞ S.33)

11 VIDEO-Eingangsbuchse

Für den Anschluß an die Video-Ausgangsbuchse an einem anderen Videorecorder oder einer tragbaren Videokamera. (☞ S.33)

12 AUDIO-Eingangsbuchsen

Für den Anschluß an die Audio-Ausgangsbuchsen an einem anderen Videorecorder oder einer tragbaren Videocamera. (☞ S.33)

13 AUDIO DUBBING-Taste

Ersetzt über ein Audioteil den normalen Audioton eines bereits bespielten Bandes durch eine neue Tonspur. (☞ S.34)

14 Anzeigenfenster

Vgl. Seite 7.

15 IR- (Infrarot)

Fernbedienungssensor

Empfängt die Signale von der Fernbedienung.

16 PROGRAMM ▲ / ▼ -Tasten

- Ändert die Programme am Videorecorder.
Hat man das gewünschte Programm gefunden, Taste loslassen.
- Bewegt im Menümodus den Cursor nach oben oder unten. (☞ S.16)
- Regelt die Spurlage während des Wiedergabe-, Standbild- und Zeitlupen-Modus. (☞ S.23)

17 PAUSE/STILL II -Taste

Hält das Band während der Aufnahme (Pause) oder Wiedergabe (Standbild) an. (☞ S.22, S.23)

Bei nochmaligem Drücken kehrt man zum normalen Aufnahmemodus zurück.
PLAY ► drücken, um zur normalen Wiedergabe zu kommen.

Wird die Taste während der Wiedergabe für mehr als 2 Sekunden anhaltend gedrückt, kommt man in den Zeitlupenmodus. (☞ S.23)

18 PLAY ► -Taste

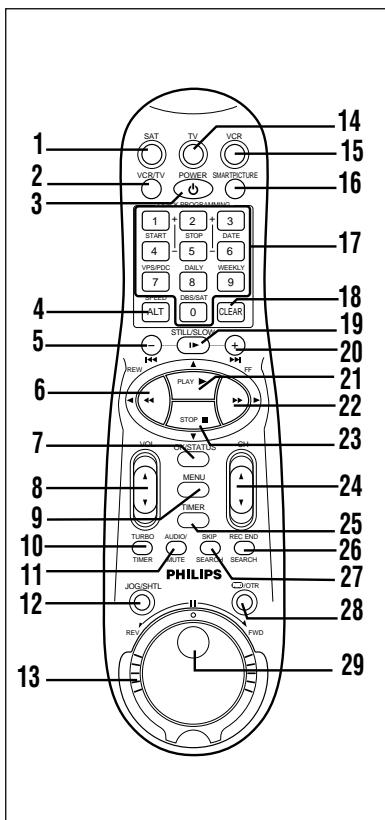
Die normale Wiedergabe wird gestartet. (☞ S.21)

19 Laufregler

Im Standbildmodus werden die Bilder im Einzelbildmodus vor- oder zurückgedreht (☞ S.23).

BESCHREIBUNG DER BEDIENUNGSELEMENTE (FORTSETZUNG)

Die Fernbedienung



Mit dieser Fernbedienung kann der Fernseher und ein Satellitentuner bedient werden

Mit dieser Fernbedienung können Sie Ihr Fernsehgerät oder einen Satellitentuner bedienen.

Vgl. S.36, Bedienung des Fernsehgeräts.

Vgl. S.37, Bedienung des Satellitentuners.

1 SAT-Taste

Stimmt die Fernbedienung auf den Satellitentuner ab.

2 VCR/TV-Taste

Bevor diese Taste benutzt wird, drücken Sie VCR oder TV, um die gewünschte Zieleinheit festzulegen.

- Nach Drücken von VCR (nur bei einem SCART-Anschluß nutzbar (S.8)):
 - Schaltet im TV-Modus von AV auf TV. Wenn beim Drücken die VCR-Anzeige im Anzeigenfenster aufleuchtet, wurde geändert in den AV-Modus. Wenn beim Drücken die VCR-Anzeige ausgeht, wurde geändert in den TV-Modus.
- Nach Drücken von TV:
 - Schaltet im TV-Modus von AV auf TV.

3 POWER-Taste

Vor dem Betätigen dieser Taste müssen Sie VCR, SAT oder TV als Zieleinheit auswählen.

- Nach Drücken von VCR:
 - Schaltet den Videorekorder ein oder aus.
 - Stellt den Videorekorder nach Beendigung der Timer-Einstellungen auf einen automatischen Aufnahmemodus (Timer-Aufnahme) ein. (S.29, 30)
- Nach Drücken von TV wird das Fernsehgerät ein- oder ausgeschaltet.
- Nach Drücken von SAT wird der Satellitentuner ein- oder ausgeschaltet.

- Nach Drücken von VCR:
 - Man geht zum nächsten Menüpunkt über.
 - Anzeige von Zeitzähler, Uhrzeit, Programmplatz und verbleibende Bandlauflänge. (S.22)
- Nach Drücken von TV:
Nur für einige TV-Geräte von PHILIPS:
 - Anzeige der Informationen am TV-Bildschirm
Für TV-Geräte anderer Hersteller oder Satellitentuner:
Die Taste fungiert als ENTER-Taste, wenn bei Ihrem TV-Gerät nach Auswahl des Programmplatzes ENTER gedrückt werden muß.

4 ALT/SPEED-Taste

ALT:

Nur für bestimmte Fernsehgeräte von PHILIPS:

Nachdem man TV gedrückt hat, wird diese Taste gedrückt, um zum zuvor ausgewählten TV-Programm zurückzuschalten.

SPEED:

Nachdem man VCR gedrückt hat, wird diese Taste gedrückt, um die Bandlaufgeschwindigkeit für die Aufnahme, SP oder LP auszuwählen. Bei der Wiedergabe wird die Bandlaufgeschwindigkeit automatisch (P.22)

SP, LP : Für ein PAL-Signal

SP, SLP : Für ein NTSC-Signal

5 STILL/SLOW / ▶◀ Tasten

- Paßt während einer Zeitlupenaufnahme die Wiedergabegeschwindigkeit in die umgekehrte Richtung an. (S.23)
Bei Drücken von PLAY ▶ kehrt man in den normalen Wiedergabemodus zurück.
- Lokalisiert einen Index, der zu Beginn jeder Aufnahme aufgezeichnet wird. (S.23)

6 ▶◀ (Rücklauf) / ▶ Tasten

Drücken Sie VCR oder TV, um die Zieleinheit auszuwählen, bevor diese Taste eingesetzt wird.

- Taste eingesetzt wird.
 - Das Band wird zurückgespult. Auch während der Wiedergabe, hier erfolgt ein schneller Bildsuchlauf rückwärts. (S.22, S.23)
 - Bei Verwendung der Menüs kommt man zum vorherigen Menü zurück. (P.16)
- Nur bei einigen Fernsehgeräten von PHILIPS:*
Nach Drücken von TV kommen die Menüs vom Fernsehgerät zum Einsatz.

7 OK/STATUS-Taste

Vor dem Betätigen dieser Taste müssen Sie VCR oder TV als Zieleinheit auswählen.

8 VOL (Lautstärke) ▲ / ▼ Tasten

Einstellung der Lautstärke des Fernsehgerätes. Bei der gewünschten Lautstärke die Taste nicht länger gedrückt halten.

9 MENU-Taste

Vor dem Betätigen dieser Taste müssen Sie VCR oder TV als Zieleinheit auswählen.

- Nach Drücken von VCR wird das Hauptmenü abgerufen. (S.16)
- Verlassen der Menüanzeige im Menümodus.
- Nur für einige TV-Geräte von PHILIPS:*
Nach Drücken von TV wird das TV-Hauptmenü abgerufen.

10 TURBO TIMER-Taste

Zum Aktivieren des Turbo Timer-Modus (S.31)

11 AUDIO/MUTE-Taste

Vor Betätigen dieser Taste VCR oder TV drücken.

- Nach Drücken von VCR wird der Tonausgangsmodus gewählt. (S.25)
- Nach Drücken von TV wird der TV-Ton abgeschaltet.

12 JOG/SHT (Shuttle) -Taste und Lämpchen

Lauf- und Shuttle-Regler werden an der Fernbedienung aktiviert, wenn das Lämpchen (die Taste selbst) aufleuchtet. (S.23)

13 Shuttle-Regler

Startet im Wiedergabe- oder Standbild-Modus den schnellen Bildsuchlauf vor- oder rückwärts. (S.23)

14 TV-Taste

Die Fernbedienung wird auf den TV-Modus eingestellt.

15 VCR-Taste

Die Fernbedienung wird auf den Videorekorder-Modus eingestellt..

16 SMARTPICTURE-Taste

Der SmartPicture-Modus wird ausgewählt. (S.24)

17 Nummerntasten (0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 9)

Vor Betätigen dieser Tasten VCR, TV oder SAT als Zieleinheit auswählen.

- Zum Auswählen eines Videorekorder-, TV- oder Satelliten-Programms drücken. Zum Auswählen der Programme 1 bis 9 müssen Sie zuerst 0 und dann das gewünschte Programm eingeben. Beispiel: Für das 4. Programm drückt man 0 und 4.
- Wird auch zum Programmieren von Timer-Aufnahmen verwendet. (S.29, S.30)

18 CLEAR-Taste

- Löscht ungewollte Timer-Programmierungen. (S.32)
- Setzt den Zähler auf 0:00:00.

19 STILL/SLOW-Taste

- Hält das Band während der Aufnahme (pause) oder Wiedergabe (Standbild) für kurze Zeit an. (S.22, P.23)
Bei nochmaligem Drücken wird die normale Aufnahme fortgesetzt.
PLAY ► drücken, damit die normale Wiedergabe fortgesetzt wird.
- Hält man diese Taste während der Wiedergabe länger als 2 Sekunden gedrückt, wird der Zeitlupenmodus aktiviert. (S.23)

20 STILL/SLOW / ►►I -Taste

- Während der Zeitlupenwiedergabe wird die Wiedergabegeschwindigkeit vorwärts angepasst. (S.23)
PLAY ► drücken, damit die normale Wiedergabe fortgesetzt wird.
- Lokalisiert einen Index, der zu Beginn jeder Aufnahme markiert wird. (S.23)

21 PLAY ► / ▲ -Taste

Vor Betätigen dieser Taste VCR, oder TV als Zieleinheit auswählen.

- Nach Drücken von VCR:
 - Die normale Wiedergabe erfolgt. (S.21)
 - Im Menümodus wird der Cursor wird nach oben bewegt. (S.16)
- Nur für einige TV-Geräte von PHILIPS:
Nach Drücken von TV werden die TV-Menüs aktiviert.

22 ►► (Schneller Vorlauf) /►-Taste

Vor Betätigen dieser Taste VCR oder TV als Zieleinheit auswählen.

- Nach Drücken von VCR:
 - Es erfolgt ein schneller Bandvorlauf. Während der Wiedergabe erfolgt ein schneller Bildsuchlauf vorwärts. (S.22, S.23)

- Die Einstellung eines Menüpunktes wird geändert. (S.16)

- Nur für einige TV-Geräte von PHILIPS:
Nach Drücken von TV werden die TV-Menüs aktiviert.

23 STOP ■ / ▼ -Taste

- Nach Drücken von VCR:
 - Das Band wird angehalten. (S.22)
 - Im Menümodus wird der Cursor nach unten bewegt. (S.16)
- Nur für einige TV-Geräte von PHILIPS:
Nach Drücken von TV werden die TV-Menüs aktiviert.

24 CH (Programm) ▲ / ▼ -Taste

Vor Betätigen dieser Taste VCR, TV oder SAT drücken.

- Nach Drücken von VCR werden die Programme beim Videorekorder umgeschaltet. Beim gewünschten Programm Taste loslassen.
- Nach Drücken von TV werden die TV-Programme umgeschaltet. Beim gewünschten Programm Taste loslassen.
- Nach Drücken von SAT werden die Satelliten-Programme umgeschaltet. Beim gewünschten Programm Taste loslassen.

25 TIMER-Taste

Anzeige des Timer Recording-Menüs.

26 REC (Aufnahme) END SEARCH-Taste

Vor der Aufnahme programme drücken, um das Ende eines vorher aufgenommenen Programms und nicht aufgezeichnete Abschnitte eines Bandes zu finden. (S.26)

27 SKIP SEARCH-Taste

Wird während der Wiedergabe gedrückt, um ein schnelles Vorspulen des Bandes von 30 Sekunden zu erzielen. (S.23)

28 REC (Aufnahme) / OTR-Taste

- Die Aufnahme beginnt mit einem Tastendruck. (S.22)
- Die Aufnahmedauer kann auf 30 Minuten bis 6 Stunden eingestellt werden. Bei jedem Drücken verlängern sich die Aufnahmeintervalle um 30 Minuten. (S.26)

29 Jog dial

Einzelbild-Vor- und Rücklauf im Standbildmodus. (S.23)

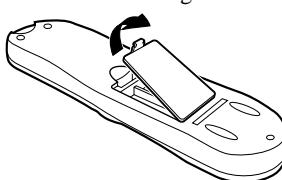
Anmerkung:

Folgende Tasten leuchten auf, wenn die Fernbedienung im Dunkeln eingesetzt oder plaziert wird.

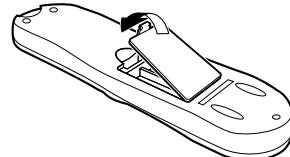
- PLAY ►
- STOP ■
- (Schneller Vorlauf)
- ◀◀ (Rücklauf)
- VOL (Lautstärke) ▲/▼
- CH (Programm) ▲/▼

Das Einsetzen der Batterien:

- Öffnen Sie den Deckel für das Batteriefach auf der Rückseite der Fernbedienung.



- Schließen Sie den Deckel wieder.



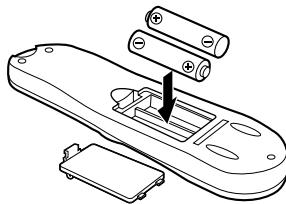
Anmerkung:

Fernbedienung und Batterien werden als Zubehör mitgeliefert.
Überprüfen Sie, ob dieses Zubehör mitgeliefert wurde.
Lesen Sie im Kapitel "Technische Daten" nach, welches andere Zubehör mitgeliefert wird.

ACHTUNG

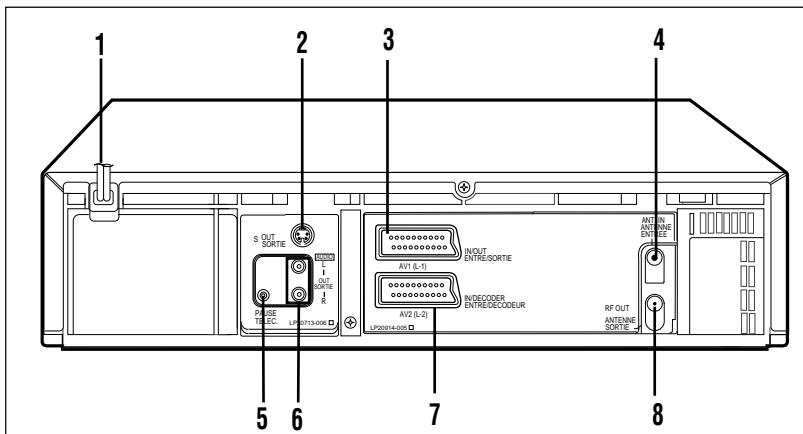
Beim Austauschen von Batterien Alte und neue Batterien nicht mischen. (Außerdem keine Alkali- und Manganbatterien zusammen benutzen.)

- Setzen Sie zwei AA-Batterien ein — R6(SUM-3)AA — gemäß der Beschreibung im Batteriefach.



BESCHREIBUNG DER BEDIENUNGSELEMENTE (FORTSETZUNG)

Rückseite



1 Netzanschluß

Für den Anschluß des Wechselstromkabels an die Steckdose.

2 S-video-AUSgangsbuchse

Für den Anschluß an die S-Video-Eingangsbuchse am Fernsehgerät oder einem anderen Videorecorder. (☞ S.8, S.33)

3 AV1 (L-1) IN/OUT-Anschluß (SCART)

Für den Anschluß an die AV-Buchse am Fernseher oder einem anderen Videorecorder (☞ S.8, S.33)

4 ANT.- (Antennen-) IN-Anschluß (von der Antenne)

Schließen Sie Ihre Antenne oder Ihr Kabel an diese Buchse an. (☞ S.8) Fernseher oder einem anderen Videorecorder (☞ S.8)

5 Fernbedienbarer PAUSE-Anschluß

Ermöglicht den Anschluß an einen zweiten mit R.A. ausgestatteten Recorder. Ausgabeanschluß.

6 AUDIO OUT-Buchsen

Für den Anschluß an die Audio-Eingangsbuchse am Fernseher oder einem anderen Videorecorder. (☞ S.9, S.33)

7 AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß

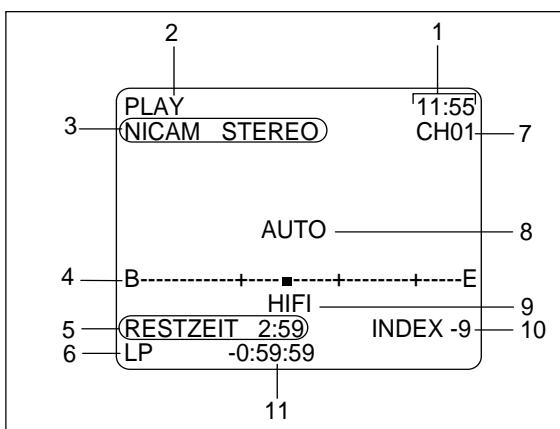
Für den Anschluß an die AV-Buchse an einem anderen Videorecorder, Satelliten-Tuner oder Decoder. (☞ S.33, S.35, S.36)

8 RF OUT- Buchse (zum Fernseher)

Verwenden Sie das mitgelieferte Coaxialkabel, um zwischen dieser Buchse und der UHF/VHF-Eingangsbuchse am Fernsehgerät eine Verbindung herzustellen. (☞ S.8)

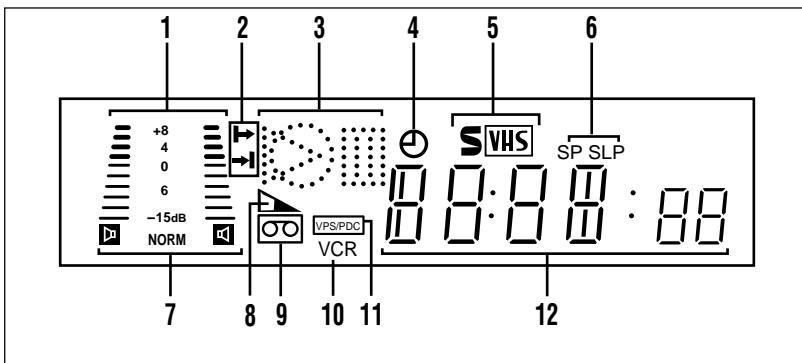
Bildschirmanzeige (OSD)

Folgende Informationen werden (VCR-Betriebsstatus) am Bildschirm angezeigt. (☞ S.26)



1. Aktuelle Uhrzeit
2. Betriebsmodus
3. Zu empfangende Sendung
4. Bandpositionsanzeige
5. Anzeige für die verbleibende Bandlaufzeit
6. Bandlaufgeschwindigkeit
7. Programmplatz-nummer
8. SmartPicture-Einstellung
9. Tonausgangsmodus
10. Index-Nummer
11. Zeitzähler

Anzeigenfenster



1 Tonstufenanzeige

Zeigt die Stufe des Audiosignals an.

2 Programmierungsanzeige

→ : Programmierungsstart.

← : Programmierungsende.

3 Betriebsmodusanzeigen

○ : Leuchtet während der Aufnahme.

▷ : Leuchtet während der Wiedergabe.

□ : Leuchtet während einer Pause.

⌚ □ : “▷” leuchtet und “○” blinkt während einer Tonsynchronisierung.

⌚ □ : “▷↔↔” leuchtet und “○” blinkt während einer Pause bei der Tonsynchronisierung.

4 Ⓞ Timer-Anzeige

Leuchtet, wenn der Videorecorder für die Aufnahme programmiert wurde (Timer-Aufnahme). (☞ S.29, S.30)

5 S-VHS-Anzeige

Leuchtet während ein im S-VHS-Format aufgezeichnetes Band oder ein Band mit S-VHS ET-Qualität abläuft oder auch während der Aufnahme auf einem S-VHS-Band im S-VHS-Format, sowie während der Aufnahme auf einem VHS-Band mit S-VHS ET-Qualität.

6 Geschwindigkeitsanzeige

Zeigt die Bandlaufgeschwindigkeit an.

SP - Standard Wiedergabe

LP - Verlängerte Wiedergabe

SLP - Speziell verlängerte Wiedergabe

(nur für NTSC-Signal)

7 Tonausgabemodus-Anzeige

Zeigt den aktuell gewählten Audioausgabemodus an. (☞ S.25)

8 Anzeige für die verbleibende Bandlaufzeit

Nach Drücken von DISPLAY an der Gerät vorderseite (oder von OK/STATUS auf der Fernbedienung) wird die verbleibende Bandlaufzeit angezeigt.

9 ☺ Anzeige "Kassette eingelegt"

Leuchtet auf, wenn sich eine Kassette im Videorecorder befindet.

10 VCR-Anzeige

Leuchtet auf, wenn die VCR/TV-Taste gedrückt wird oder auch beim Start der normalen Wiedergabe und bei einer verschlüsselten Übertragung.

11 VPS/PDC-Anzeige

Leuchtet während des VPS/PDC-Signalerfassungsmodus auf.

12 Digitale Uhr/Zähler/Programm-Anzeige

- Normalerweise erscheint die aktuelle Uhrzeit.

- Beim Einlegen einer Kassette erscheint der Zeitzähler (und wird auf 0:00:00 zurückgestellt).

Wenn Sie Ihre Kassetten immer ganz zurückspulen, kann man diesen Zähler verwenden, um ein Index abzurufen und auf diese Weise herauszufinden, an welcher Bandstelle eine Aufnahme startet.

- Es erscheint eine über den im Videorecorder eingebauten TV-Tuner gewählte Programmplatznummer. Wenn die externe Leitungseingabe gewählt wurde, erscheint folgende Anzeige am Bildschirm:

- “L-F” für die Audio/Video-Buchsen auf der Vorderseite.
- “S-1” für die Audio/S-Video-Buchsen auf der Vorderseite.
- “L-1” für den AV1 (L-1) IN/OUT-Anschluß auf der Rückseite.
- “L-2” für den AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß auf der Rückseite.
- “U:01” wird angezeigt, wenn die Videoköpfe gereinigt werden müssen. (☞ S.39)

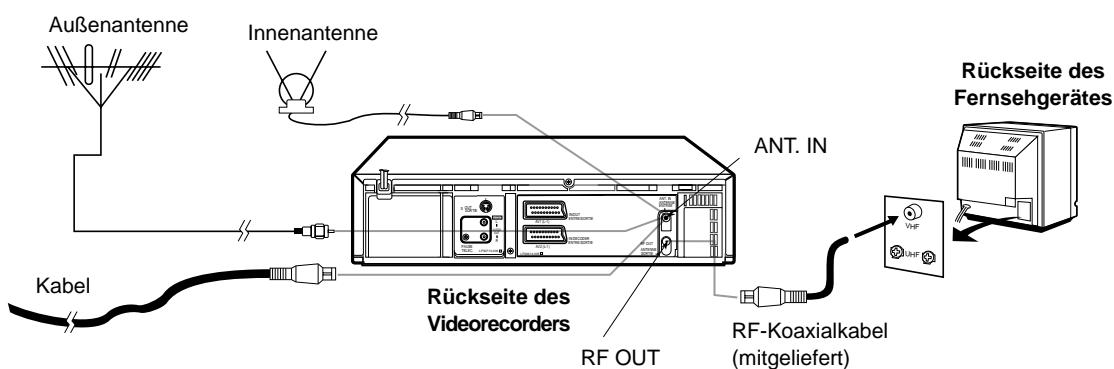
ANSCHLÜSSE

Anschluß des Videorecorders an ein Fernsehgerät mit RF-Anschluß

Anschlußdiagramm

Anschluß an ein Fernsehgerät mit einer 21-Pin-AV-Eingangsbuchse:

- 1 Ziehen Sie das Antennenkabel aus dem Fernsehgerät und den Netzstecker des Fernsehgerätes aus der Steckdose.
- 2 Schließen Sie das Antennenkabel an den Videorecorder an.
- 3 Stellen Sie mit Hilfe des Coaxialkabels eine Verbindung zwischen Videorecorder und Fernseher her.
- 4 Stecken Sie das Netzkabel von Videorecorder und Fernseher in die Steckdose.



ACHTUNG

Stecken Sie die Stecker erst in die Steckdose, wenn alle Verbindungen hergestellt wurden.

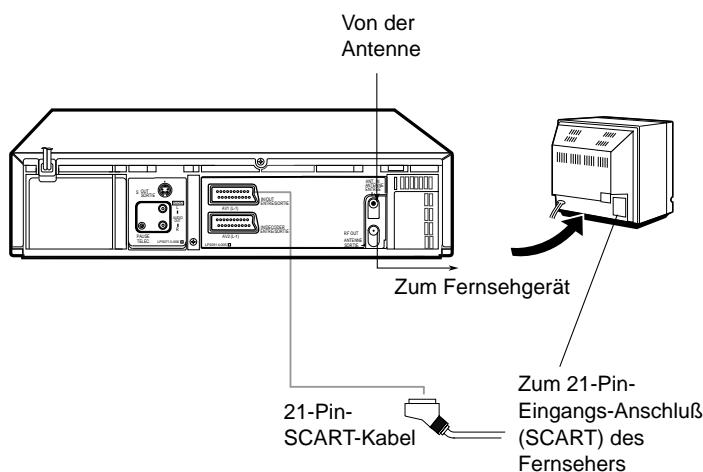
Anschluß des Videorecorders an den AV-Anschluß eines Fernsehgerätes mit SCART-Anschluß

Stellen Sie diese Verbindung her, wenn Ihr Fernsehgerät einen 21-Pin-Eingangsanschluß (SCART) hat, um mögliche Störungen zu vermeiden. Haben Sie zudem noch ein Stereo-Fernsehgerät, benötigen Sie dieses Kabel, um Videobänder in Stereo abspielen zu können.

1. Schließen Sie den Videorecorder über den RF-Anschluß an den Fernseher an.
2. Stecken Sie das SCART-Kabel in die AV1 (L-1) IN/OUT-Buchse des Videorecorders und in die 21-Pin-AV-Eingangsbuchse (SCART) des Fernsehers.

ACHTUNG

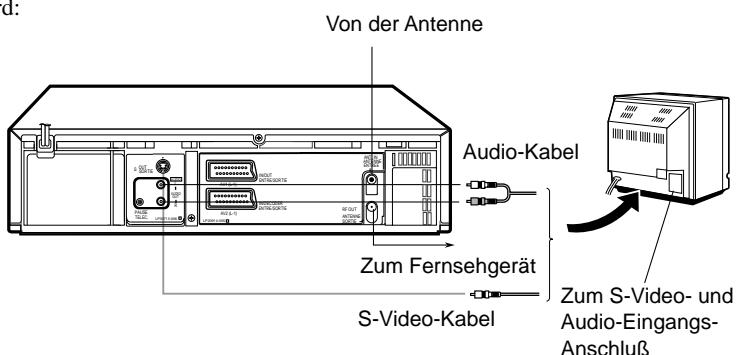
Nach Auto Set Up oder Preset Download (☞ S. 10) bleibt der TV-Bildschirm schwarzweiß. Führen Sie dann nach Auto Set Up oder Preset Download für "A/V1 AUSGANG" in der Menü-Anzeige die richtige Einstellung durch. (☞ S. 27 "A/V1 und A/V2 Output/Input Signal")



Anschluß des Videorecorders an den AV-Anschluß eines Fernsehgerätes mit S-Video-Anschluß

Damit Sie hochwertige S-VHS-Bilder und eine Hi-Fi-Tonqualität erzielen, können Sie auch den S-VIDEO-ANSCHLUSS verwenden, der nachstehend beschrieben wird:

- 1) Stellen Sie über den RF-Anschluß die Verbindungen zwischen Videorecorder und Fernseher her.
- 2) Stellen Sie mit einem S-Video/Audio-Kabel eine Verbindung zwischen den S-VIDEO OUT/AUDIO OUT-Buchsen am Videorecorder und den S-Video/ Audio-Eingangsbuchsen am Fernseher her.



Anmerkungen:

- Nachdem der Stecker in die Steckdose gesteckt wird, erscheint entweder am Fernsehbildschirm die Anzeige Country Set und/oder im Anzeigenfeld des Videorekorders, sofern beim ersten Einschalten des Videorekorders die Taste **STANDBY/ON** (oder **POWER** auf der Fernbedienung) gedrückt wurde. Auf Seite 10 wird erläutert, wie die Funktionen Auto Set Up oder Preset Download durchgeführt werden.
- Bei einem Decoder und/oder Satelliten-Tuner vgl. Seiten 35 und 36.

EINSTELLUNG

Auto Set Up/Preset Download

Wenn Sie, nach dem Einstecken des Steckers in die Steckdose, zum Einschalten des Gerätes das erste Mal die Taste STANDBY/ON an der Gerätewandseite oder die POWER-Taste auf der Fernbedienung drücken, erscheint am Fernsehbildschirm und im Anzeigenfenster des Videorekorders die Einstellung für die Länder-Anzeige.

Sie müssen nun lediglich das entsprechende Land* und den Tuner-Typ wählen (Auto Set oder Preset Download), und die Tuner-Kanäle werden automatisch eingestellt.

* Wenn Sie beispielsweise in Belgien (BELGIUM) oder der Schweiz (SUISSE) leben, müssen Sie noch die entsprechende Sprache auswählen.

Mit der Funktion Auto Set Up, werden auch die Funktionen Video Channel (Videokanal) (☞ S.15), Clock** (Uhrzeit) und Guide Program numbers** (Programmhinweisnummern) (☞ S.20) automatisch eingestellt.

Mit der Funktion Preset Download werden die Tuner-Kanäle durch Herunterladen festgelegter Daten eingestellt.

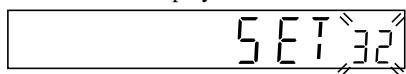
Auch wenn die Einstellung der Funktion Clock** und Guide Program numbers** (☞ S.20) automatisch erfolgt, kommt diese Funktion nur zum Einsatz, wenn Sie den Videorecorder an ein Fernsehgerät anschließen, das über ein vollverdrahtetes 21-Pin-Scart-Kabel mit den Funktionen T-V Link, EasyLink, Megalogic, SMARTLINK, Q-Link, DATALOGIC oder NEXTVIEWLINK ausgerüstet ist.

** Wenn Sie in Ungarn (MAGYARORSZÁG), der Tschechei (ČESKÁ REPUBLIKA), Polen (POLSKA) oder anderen osteuropäischen Ländern (OTHER EASTERN EUROPE) leben, müssen Sie die Einstellung manuell vornehmen.

Vorbereitung

- 1 Überprüfen Sie, ob das TV-Antennenkabel richtig angeschlossen ist und ob der Netzstecker des Videorecorders in der Steckdose steckt.
- 2 Wenn Sie die Bildschirmanzeige (OSD) als Hilfe nehmen wollen, stellen Sie den Fernseher in den AV-Modus (mit SCART- oder S-VIDEO-ANSCHLUSS ☞ S.8 oder S.9) oder auf Kanal 36 im UHF-Bereich (mit RF-Anschluß ☞ S.8). Wenn Sie in Ungarn (MAGYARORSZÁG), der Tschechei (ČESKÁ REPUBLIKA), Polen (POLSKA) oder anderen osteuropäischen Ländern (OTHER EASTERN EUROPE) leben, müssen Sie auf jeden Fall die Bildschirmanzeige verwenden.
- 3 Schalten Sie den Videorekorder durch Drücken der Taste STANDBY/ON auf der Gerätewandseite ein oder drücken Sie erst VCR und dann POWER auf der Fernbedienung.

Display Window



Bildschirmanzeige



- Wenn Sie einen RF-Anschluß haben und die Bildschirmanzeige verzerrt erscheint, setzen Sie die Funktion "Einstellung des Videokanals" ein. (☞ S.15)
- Wenn Sie einen SCART-Anschluß verwenden und im Anzeigenfenster keine Farbe zu sehen ist, wählen Sie "Selecting AV1 and AV2 Output/Input signal" nach Auto Set Up oder Preset Download. (☞ S.27)

- 4 ● Wenn Sie das Anzeigenfenster vor sich haben, drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste ▲/▼, um die internationale Telefonlandeskennzahl Ihres Landes auszuwählen.

Internationale Telefonlandeskennzahl

BELGIUM	:	32	NORGE	:	47
ČESKÁ REPUBLIKA	:	42	ÖSTERREICH	:	43
DANMARK	:	45	POLSKA	:	48
DEUTSCHLAND	:	49	PORTUGAL	:	351
ESPAÑA	:	34	SUISSE	:	41
GREECE	:	30	SUOMI	:	358
ITALIA	:	39	SVERIGE	:	46
MAGYARORSZÁG	:	36	OTHER WESTERN EUROPE	:	- -
NEDERLAND	:	31	OTHER EASTERN EUROPE	:	EE



Hier wurde beispielsweise DANMARK (Dänemark) gewählt.

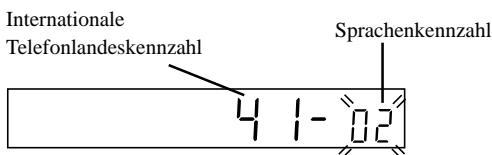
- Wenn Sie BELGIUM (32) oder SUISSE (41) gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
- Wenn Sie MAGYARORSZÁG (Ungarn) (36), ČESKÁ REPUBLIKA (Tschechei) (42), POLSKA (Polen) (48) oder OTHER EASTERN EUROPE (EE - andere osteuropäische Länder) gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 6 fort.
- Wenn ein anderer Ländernamen (Kennzahl) gewählt wurde, OK/STATUS auf der Fernbedienung drücken und dann mit Schritt 7 fortfahren.

5 OK/STATUS auf der Fernbedienung drücken. Am Bildschirm und/oder dem Anzeigenfenster erscheint die Anzeige Language Set.

- Wenn Sie das Anzeigenfenster vor sich haben, zum Auswählen Ihrer Sprachenkennzahl **▲/▼** und dann OK/STATUS drücken. Überspringen Sie Punkt 6 und fahren Sie mit Punkt 7 fort.
- Wenn Sie die Bildschirmanzeige vor sich haben, zum Auswählen Ihrer Sprache **▲/▼** und dann OK/STATUS drücken. Lassen Sie Punkt 6 aus und fahren Sie mit Punkt 7 fort.

Sprachenkennzahl	
ENGLISH	: 01
DEUTSCH	: 02
FRANCAIS	: 03
ITALIANO	: 04
CASTELLANO	: 05
NEDERLANDS	: 06
SVENSKA	: 07

DANSK
SUOMI
NORSK
SVENSKA
NEDERLANDS
CASTELLANO
ITALIANO
FRANCAIS
→ DEUTSCH
ENGLISH
WÄHLEN: ▲▼
WEITER: OK
ENDE : MENU



Hier wurde beispielsweise für die Schweiz DEUTSCH ausgewählt.

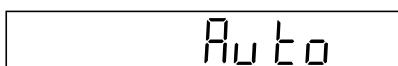
6 OK/STATUS drücken. Die Anzeige Clock Set wird eingeblendet. Zum Einstellen der Uhrzeit **▲/▼** und dann OK/STATUS drücken. Die "Date"-Anzeige beginnt zu blinken. Die Einstellung von Datum und Jahr erfolgt auf die gleiche Weise. MENU drücken, wenn Sie mit der Zeiteinstellung fertig sind.



- Die Zeiteinstellung kann durch anhaltendes Drücken von **▲/▼** in 30-minütigen Intervallen verändert werden.
- Die Datumseinstellung kann durch anhaltendes Drücken von **▲/▼** in 15-tägigen Abständen verändert werden.

7 Folgende Anzeige wird am Bildschirm und/oder Anzeigenfenster eingeblendet.

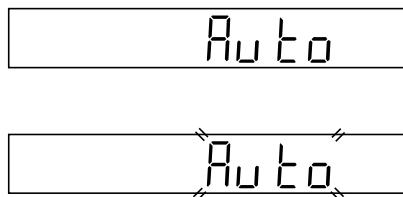
- Wenn Sie die Funktion Auto Set verwenden, vgl. Auto Set Up auf Seite 12.
- Wenn Sie die Funktion Preset Download verwenden, vgl. Preset Download auf Seite 14.



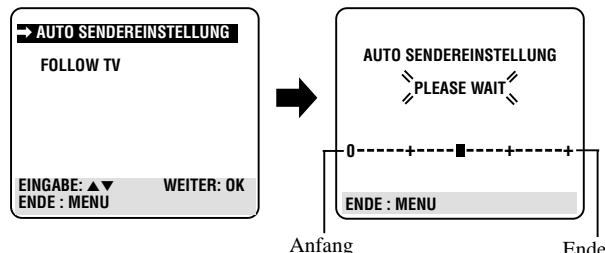
EINSTELLUNG (FORTSETZUNG)

Auto Set Up

- 1 ● Wenn Sie das Anzeigenfenster vor sich haben, ▲/▼ drücken, um die Funktion "Auto" zu wählen, dann OK/STATUS drücken.

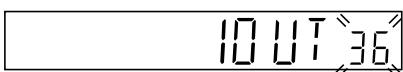


- Wenn Sie die Bildschirmanzeige vor sich haben, ▲/▼ drücken, um die Funktion "AUTO SENDER-EINSTELLUNG" zu wählen, dann OK/STATUS drücken.



Betätigen Sie die Tasten am Gerät oder der Fernbedienung solange NICHT, bis im Anzeigenfenster die in Schritt 2 oder "___" dargestellte Anzeige eingeblendet wird.

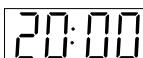
- 2 ● Wenn die Verbindung des Videorecorders zum Fernsehgerät nur über ein RF-Kabel besteht (RF-Anschluß), ist der am Anzeigenfenster eingeblendete Kanal Ihr Videokanal. Bei der Auswahl von MAGYARORSZÁG (Ungarn) (36), ČESKÁ REPUBLIKA (Tschechien) (42), POLSKA (Polen) (48) oder OTHER EASTERN EUROPE (EE - andere osteuropäische Länder) im Abschnitt über die zu treffenden Vorbereitungen erscheint dann "2OUT" anstelle von "1OUT".



Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein, damit Sie die Bildsignale des Videorecorders am Bildschirm sehen können. Halten Sie sich hierfür an die Anweisungen der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

- Wenn folgendes Zeichen "___" eingeblendet wird, sind beide Einstellungen, d.h. Auto Channel Set und Auto Clock Set, falsch durchgeführt worden.
Überprüfen Sie, ob die Antennenkabel richtig angeschlossen sind. OK/STATUS drücken, um die Auto Set Up-Einstellung erneut durchzuführen.

- 3 OK/STATUS drücken.



Wenn im Anzeigenfenster die aktuelle Zeit richtig eingeblendet wird, sind Auto Channel Set und Clock Set erfolgreich abgeschlossen worden. Fahren Sie mit Punkt 4 fort.



Wenn im Anzeigenfenster "1" (Programmplatz) eingeblendet wird, wurde die Funktion Auto Clock Set nicht durchgeführt (nur das Auto Channel Set-Programm wurde durchgeführt). Fahren Sie mit Punkt 4 fort und führen Sie die "Clock Set"-Einstellung manuell durch. (☞ S.20)

- Sie können überprüfen, ob die Programmhinweiszahlen richtig eingestellt wurden, indem Sie über SHOWVIEW eine Programmierung ausführen (☞ S.29); wenn bei der SHOWVIEW Programme-Anzeige die richtige Programmplatznummer erscheint, ist dies die Bestätigung dafür, daß die Programmhinweiszahlen, die von Ihnen für die SHOWVIEW-Nummer eingegeben wurde, richtig ist.

- 4 PROGRAMME ▲/▼ auf der Gerätevorderseite (oder CH ▲/▼ auf der Fernbedienung) drücken. So können Sie überprüfen, ob alle erforderlichen Stationen im Speicher des Videorekorders aufgenommen wurden
- Wenn sich auch die Stationsnamen (ID ☞ S.19) im Speicher des Videorecorders befinden, erscheint beim Umschalten des Videorecorders auf eine andere Station der Name der Station für ca. 5 Sekunden in der oberen linken Bildschirmcke.
 - Wenn Sie eine manuelle Einstellung des Tuners bevorzugen, weil Sie Programme hinzufügen oder auslassen, Programmplätze ändern oder Stationsnamen einstellen möchten, lesen Sie hierfür bitte die Seiten 17-18.
 - Wenn der Videorecorder keine Station gespeichert hat, überprüfen Sie, ob die Antennenkabel richtig angeschlossen sind, schalten Sie dann den Videorecorder einmal aus und dann wieder an. Halten Sie sich dann an den Abschnitt "Vorbereitungen" auf Seite 10.

Anmerkungen:

- Zuerst wird die Funktion Auto Channel Set durchgeführt, es werden automatisch alle in Ihrem Gebiet zu empfangende Sender zugeteilt.
- Die Uhrzeit wird über die Funktion Auto Clock Set automatisch eingestellt, und zwar durch Lesen von Zeiteinstellungsdaten, die in Form eines PDC-Signals während des Auto Channel Set-Ablaufs von einer Station übermittelt werden.
- Während des Auto Channel Set registriert der Videorecorder jeden Stationsnamen der erfaßten Sendestationen und speichert ihn ab, dann stellt er automatisch ShowView zugeteilte Programmhinweisnummern für jene im Empfangsbereich liegenden Sendestationen bereit.
- Wenn von den Sendestationen kein PDC-Signal übermittelt wird, kann der Videorecorder weder ein Auto Clock Set noch ein Guide Program Number Set durchführen.
- Für Benutzer von RF-Anschlüssen: Der Videorecorder erfaßt Kanäle, die von lokalen Stationen nicht besetzt werden und macht einen dieser Kanäle automatisch zu Ihrem Videokanal, der in der Mitte von mindestens 5 freien Kanälen liegt.
- Bei einem Stromausfall oder wenn während des Auto Set Up-Ablaufs **STANDBY/ON**, **POWER** oder **MENU** betätigt werden, wird der Auto Set Up-Vorgang unterbrochen; schalten Sie den Videorecorder einmal aus und starten Sie erneut mit Punkt 1.
- Je nach Empfangsbedingungen kann es vorkommen, daß die Funktion Auto Clock nicht einwandfrei funktioniert.

WICHTIGER HINWEIS

- Unter manchen Empfangsbedingungen kann es vorkommen, daß die Stationsnamen nicht fehlerfrei gespeichert werden und die Funktion Guide Programme Number Set nicht richtig zum Einsatz kommt. Wenn die Programmhinweisnummern bei einer mit SHOWVIEW programmierten Fernsehsendung nicht stimmen, nimmt der Videorecorder das Fernsehprogramm eines anderen Senders auf. Bei einer über SHOWVIEW durchgeföhrten Programmierung müssen Sie überprüfen, ob der gewählte Programmplatz stimmt, auf dem Ihr Videorecorder die Sendestation, von der die Aufzeichnung gemacht werden soll, empfängt. (☞ S.29)
- Ihr Videorecorder speichert alle erfaßten Sendestationen, auch wenn der Empfang nicht der beste ist. In solchen Fällen ist auch eine geringere Bildqualität die Folge. Lesen Sie auf Seite 18 nach, wie Sie solche Sender mit schlechtem Bildempfang löschen können.
- Für Benutzer von RF-Anschlüssen: Unter bestimmten Empfangsbedingungen kann die Funktion Video Channel nicht korrekt ablaufen und es kommt zu Störungen beim Fernsehbild, wenn der Videorecorder eingeschaltet ist. Führen Sie die Einstellung der Funktion Video Channel manuell durch. (☞ S.15)

INFORMATIONEN

■ Sprachen für die Bildschirmanzeige

Die Sprache für die Bildschirmanzeige wird über die auf Seite 10 im Abschnitt Vorbereitungen gewählte Einstellung Country automatisch festgelegt, (wenn Sie nicht BELGIUM oder SUISSE gewählt haben), vgl. nachstehende Darstellung.

SUOMI	→ SUOMI	DANMARK	→ DANSK	NEDERLAND	→ NEDERLANDS
PORTUGAL	→ ENGLISH	ÖSTERREICH	→ DEUTSCH	GREECE	→ ENGLISH
DEUTSCHLAND	→ DEUTSCH	ČESKÁ REPUBLIKA	→ ENGLISH	OTHER WESTERN EUROPE	→ ENGLISH
POLSKA	→ ENGLISH	ITALIA	→ ITALIANO	OTHER EASTERN EUROPE	→ ENGLISH
NORGE	→ NORSK	MAGYARORSZÁG	→ ENGLISH		
SVERIGE	→ SVENSKA	ESPAÑA	→ CASTELLANO		

Wenn Sie die Sprachen-Einstellung ändern möchten, vgl. Seite 16.

■ Just Clock

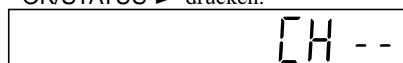
Ihr Videorecorder ist mit der Funktion Just Clock ausgestattet, die dafür sorgt, daß über ein PDC-Signal die richtige Uhrzeit mittels automatischer Anpassung in regelmäßigen Intervallen eingestellt wird. Wenn Sie die Vorteile dieser Funktion nutzen wollen, setzen Sie die Anzeige Clock Set auf "ON". (☞ S.20)

EINSTELLUNG (FORTSETZUNG)

Preset Download

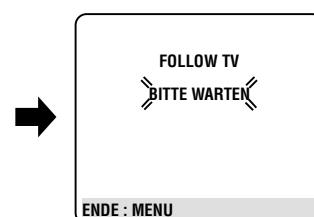
Überprüfen Sie vor Durchführung der nachfolgenden Anweisungen, ob Sie alle auf Seite 10-11 beschriebenen Vorbereitungen getroffen haben.

- Wenn Sie das Anzeigenfenster vor sich haben, zum Auswählen von "CH --" ▲/▼ und dann OK/STATUS ► drücken.



Die Programmplatznummer geht von "CH 1" nach oben weiter.

- Wenn Sie die Bildschirmanzeige vor sich haben, zum Auswählen von "FOLLOW TV" ▲/▼ und dann OK/STATUS ► drücken.



Betätigen Sie die Tasten am Gerät oder der Fernbedienung solange NICHT, bis im Anzeigenfenster die unter Punkt 2 oder "___" dargestellte Anzeige eingeblendet wird.

2



Wenn im Anzeigenfenster die Uhrzeit richtig eingeblendet wird, sind die Programme Auto Channel Set und Clock Set erfolgreich abgeschlossen worden. Fahren Sie mit Punkt 3 fort.



Wenn im Anzeigenfenster "1" (Programmplatz) eingeblendet wird, wurde die Auto Clock Set-Einstellung nicht durchgeführt (sondern nur die Auto Channel Set-Einstellung). Machen Sie mit Punkt 3 weiter und führen Sie die "Clock Set"-Einstellung manuell aus. (☞ S.20)

- Sie können überprüfen, ob die Programmhinweisnummern richtig eingestellt wurden, indem Sie über SHOWVIEW eine Programmierung durchführen (☞ S.29); wenn bei der SHOWVIEW Programme-Anzeige die richtige Programmplatznummer erscheint, ist dies die Bestätigung dafür, daß die Programmhinweisnummer, die von Ihnen für die SHOWVIEW-Nummer eingegeben wurde, richtig ist.

3 Führen Sie die Einstellung Video Channel manuell aus. (☞ S.15)

4 PROGRAMME ▲/▼ auf der Gerätevorderseite (oder CH ▲/▼ auf der Fernbedienung) drücken. So können Sie überprüfen, ob alle erforderlichen Stationen im Speicher des Videorekorders aufgenommen wurden

- Wenn sich auch die Stationsnamen (ID ☞ S.19) im Speicher des Videorecorders befinden, erscheint beim Umschalten des Videorecorders auf eine andere Station der Name der Station für ca. 5 Sekunden in der oberen linken Bildschirmcke.
- Wenn Sie eine manuelle Einstellung des Tuners bevorzugen, weil Sie hinzufügen oder auslassen, Programmplätze ändern oder Stationsnamen einstellen möchten, vgl. Seiten 17-18.
- Wenn der Videorecorder keine Stationen gespeichert hat, überprüfen Sie, ob das SCART-Kabel richtig angeschlossen ist. Zum Ausführen von Preset Download "OK" drücken.

Anmerkungen:

- Wenn von den Sendestationen kein PDC-Signal übermittelt wird, kann der Videorekorder weder die Funktion Auto Clock Set noch Guide Channel Number Set durchführen.
- Bei einem Stromausfall oder wenn während des Ladeablaufs oder der Einstellung STANDBY/ON, POWER oder MENU betätigt werden, wird der Vorgang unterbrochen; stellen Sie den Videorecorder einmal aus und starten Sie erneut.
- Je nach Empfangsbedingungen kann es vorkommen, daß die Funktion Auto Clock nicht einwandfrei funktioniert.
- Überprüfen Sie beim Ausführen der Funktion Preset Download, ob Sie ein vollverdrahtetes 21-Pin-SCART-Kabel haben.
- Die für die Namen der Sendestationen (ID) verfügbaren Zeichen sind bei diesem Videorecorder A-Z, 0-9,-,*,+ und — (Leertaste). Manche der heruntergeladenen Stationsnamen können sich von jenen des Fernsehgerätes unterscheiden (☞ S.19).

Wichtiger Hinweis

- Unter manchen Empfangsbedingungen kann es vorkommen, daß die Sendernamen nicht fehlerfrei gespeichert werden und die Funktion Guide Channel Number Set nicht voll zum Einsatz kommt. Wenn die Leitzahlen bei einer mit SHOWVIEW programmierten Fernsehsendung nicht stimmen, nimmt der Videorekorder das Fernsehprogramm eines anderen Senders auf. Bei einer über SHOWVIEW durchgeführten Programmierung müssen Sie überprüfen, ob der gewählte Programmplatz stimmt, auf dem Ihr Videorekorder die Sendestation, von der die Aufzeichnung gemacht werden soll, empfängt. (☞ S.29)

Einstellung des Videokanals

Der Videokanal (RF-Ausgangskanal) ist der Kanal, auf dem Ihr Fernsehgerät über das RF-Kabel die Bild- und Tonsignale empfängt.

WICHTIGER HINWEIS

Führen Sie die folgenden Schritte nur durch, wenn

- bei der Funktion Auto Set Up die Einstellung Video Channel Set nicht fehlerfrei ausgeführt worden ist. (☞ S.12)
- die Einstellung des Tuners über die Funktion Preset Download (☞ S.14) anstelle von Auto Set Up erfolgt ist.
- das Fernsehbild Störungen aufweist, nachdem man einen Ortswechsel vollzogen hat oder eine neue Sendestation die Übertragung für Ihren Ortsbereich übernommen hat.
- Sie den Anschluß zwischen Ihrem Fernsehgerät und Videorecorder verändern, d.h. statt eines RF-Anschlusses einen SCART- oder S-Video-Anschluß verwenden oder umgekehrt.

1 Ihr Videorecorder muß ausgeschaltet sein und es darf sich keine Kassette im Kassettendeck befinden.

2 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie einen beliebigen UHF-Kanal (zwischen 22 und 69) ein, den Sie dann am Fernsehgerät als Videokanal verwenden wollen.

- Wählen Sie einen Kanal der in Ihrem Empfangsbereich nicht belegt ist.

3 Die Taste STOP/EJECT ▀/▲ auf der Vorderseite des Geräts länger als 5 Sekunden drücken.

Folgende Anzeige wird eingeblendet.



Die TV-Systemnummer beginnt aufzuleuchten.

4 Zum Auswählen einer geeigneten TV-Systemnummer für Ihren Sendebereich müssen Sie PROGRAMME ▲/▼ auf der Gerätewerterseite drücken.

- 1. D/K (für Ungarn, die Tschechei, Polen oder andere osteuropäische Länder).
- 2. B/G (für andere Länder).

5 Auf der Fernbedienung OK/STATUS drücken.

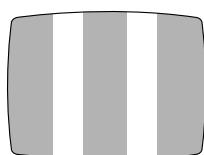
Die Kanalnummer beginnt im Anzeigenfeld aufzuleuchten.



Die Kanalnummer beginnt aufzuleuchten.

6 Auf der Gerätewerterseite PROGRAMME ▲/▼ drücken, um jenen Kanal zu wählen, der am Fernsehgerät als Videokanal eingestellt wurde (Punkt 2).

Am Fernsehbildschirm wird ein Testsignal (zwei vertikal verlaufende weiße Streifen) eingeblendet.



Testsignal (zwei vertikal verlaufende weiße Streifen)

Bei einem SCART- oder S-Video-Anschluß wird der Videokanal nicht benötigt. Der Videokanal muß auf OFF gestellt werden. Zum Ausschalten des Videokanals müssen Sie PROGRAMME ▼ (oder ▾ auf der Fernbedienung) solange drücken, bis für die Kanalplatznummer “--” eingeblendet wird.

7 OK/STATUS drücken, um die Videokanaleinstellung zu beenden.

Wenn Sie ein Bild von diesem Videorecorder am Fernsehgerät sehen wollen, wählen Sie den gleichen Kanal, den Sie als Videokanal (vgl. Punkt 2 oben) festgelegt haben, am Fernsehgerät aus.

EINSTELLUNG (FORTSETZUNG)

Sofern keine anderen Angaben gemacht werden beziehen sich die nachfolgenden Erläuterungen auf die Fernbedienungstastatur.

Die Tasten an der Gerätovorderseite mit gleicher (oder fast gleicher) Bezeichnung oder Markierung wie auf der Fernbedienung verfügen auch über die gleiche Funktionalität.

Menümodus

Machen Sie sich vor der Inbetriebnahme des Videorekorders zuerst mit dem Menümodus vertraut, da die meisten Funktionen des Videorekorders ausschließlich menügesteuert sind.

- 1 VCR auf der Fernbedienung drücken.
- 2 MENU drücken, um das Hauptmenü einzu-blenden.
- 3 PLAY ▲ oder STOP ▼ (oder PROGRAMME ▲/▼ an der Gerätovorderseite) drücken, um aus dem Hauptmenü eine bestimmte Funktion auszuwählen. Dann OK/STATUS drücken.
- 4 Nach Auswahl einer Funktion beziehen Sie sich auf den entsprechenden Abschnitt in dieser Bedienungsanleitung und halten Sie sich an die beschriebenen Anweisungen.

Wenn Sie wieder zur vorherigen Menüanzeige zurück wollen, drücken Sie REW ▶.

Man verläßt den Menümodus durch Drücken von MENU.

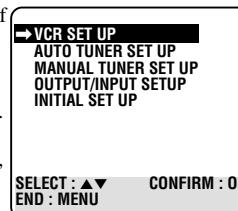
Anmerkung:

Die Tasten im Menümodus können nur zum Einsatz kommen, wenn ein Menü am Fernsehbildschirm erscheint. Wenn keine Menüs am Bildschirm eingeblendet werden, funktionieren sie anders.

WICHTIGER HINWEIS

Für die im Anschluß beschriebenen Einstellungen und Regulierungen gelten folgende Bedingungen:

- Der Fernseher wurde eingeschaltet und auf den Videokanal (oder den externen Videoeingang) eingestellt.
- Der Videorekorder wurde eingeschaltet.



3 Einstellung beenden

MENU drücken.

- Während des Power Save-Modus bleibt das Anzeigenfenster ausgeschaltet.
- Während des Power Save-Modus arbeitet die Funktion Just Clock nicht (→ S.20).
- Während sich der Videorekorder im Power Save-Modus befindet, kann das Bild beim Ein- oder Ausschalten des Videorekorders für einen Augenblick Störungen aufweisen.
- Die Funktion Power Save arbeitet nicht, wenn ... der Videorekorder im Timer-Modus ist.
- ... der Videorekorder nach der Programmierung (oder der Sofortstart-Aufnahme) ausgeschaltet wird.
- ... der Modus Auto Satellite Prog Recording in Betrieb ist (→ S.28).
- ... "AV2 ANSCHLUSS" auf "DECODER" oder "SAT" eingestellt ist (→ S.27).

Einstellung der Sprache

Auch die Sprache kann manuell geändert werden.

1 Auswahl der Anzeige Language Set

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "AUTOM. SUCHLAUF" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
Das Menü Country Set wird eingeblendet.
- 4 Zum Auswählen Ihres Landes ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.

2 Einstellung der Sprache

Zum Auswählen der Sprache ▲ oder ▼ drücken, und dann MENU drücken, um den Menümodus zu verlassen.

Power Save-Modus

Sie können den Stromverbrauch senken, während der Videorekorder ausgeschaltet ist.

1 Auswahl der Anzeige Installation

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "INSTALLATION" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.

2 Einstellung des Power Save-Modus

Zum Auswählen von "ENERGIESPARER" ▲ oder ▼ drücken und dann OK/STATUS drücken, um auf "EIN" zu stellen.

Preset Download

Wenn Sie nach der Einstellung der Kanäle ein Preset Download durchführen wollen, gehen wie folgt vor. Weitere Informationen zu der Funktion Preset Download finden Sie auf Seite 14.

1 Durchführung von Preset Download

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "AUTOM. SUCHLAUF" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
- 4 Zum Auswählen des Ländernamens ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
- 5 Zum Auswählen der gewünschten Sprache ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
- 6 Um Auswählen von "FOLLOW TV" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken. Zuerst wird die Follow TV-Anzeige und dann die Guide Channel Set-Anzeige eingeblendet.

2 Bestätigung der Informationsliste zu den programmierten Programmen

Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird für ca. 5 Sekunden "FOLLOW TV ERFOLGREICH" eingeblendet. Dann nach 5 Sekunden oder durch Drücken von MENU erscheint folgende Anzeige:

PR	CH	ID	PR	CH	ID
01	25	ARD	08	26	E-SP
02	C08	SKY	09	C33	3SAT
03	10	ZDF	10	55	WEST
04	C65	RAI1	11	C24	SAT1
05	C31	BBC1	12	C23	OSF
06	C32	BBC2	13	C25	ESPN
07	C24	BBC4	14	C48	20G

WÄHLEN : ▲▼◀▶
SENDER ORDEN : OK
LÖSCHEN : CLEAR
ENDE : MENU

C: Kabel

PR: Programmplätze

CH: Programmnummern

ID: Namen der Sendestationen (→ S.19)

- Die blaue Anzeige und das Programm, das gerade von der angezeigten Sendestation übertragen wird, erscheinen abwechselnd für 8 Sekunden am Bildschirm.
- Zum Umschalten auf die nächste Seite muß man die Tasten ▲▼◀▶ auf der Fernbedienung drücken. Die im gewählten Land liegenden Sendestationen werden am Anfang der Liste angezeigt.
- Die Programmhinweisnummern werden ebenso automatisch eingestellt.

3 Einstellung beenden

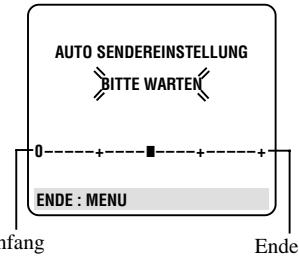
MENU drücken, um den Menümodus zu verlassen.

Automatische Programmeinstellung [Auto Channel Set]

Bei einem Umzug muß der Tuner im Videorecorder vielleicht auf die neue Umgebung eingestellt werden.

1 Ausführung von Auto Channel Set

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "AUTOM. SUCHLAUF" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
- 4 Zum Auswählen des passenden Ländernamens ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
- 5 Zum Auswählen Ihrer bevorzugten Sprache ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
- 6 Zum Auswählen von "AUTO SENDEREINSTELLUNG" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken. Die Anzeige Auto Sendereinstellung wird wie nachstehend abgebildet eingeblendet;



Anfang Ende
Die Anzeige Auto Set wird eingeblendet und bleibt am Bildschirm, während der Recorder zu empfangender Sendestationen sucht. Während der Auto Channel Set-Einstellung bewegt sich die Markierung "■" von links nach rechts. Warten Sie bis die unter Punkt 2 dargestellte Anzeige eingeblendet wird.

2 Bestätigung der Informationsliste zu den programmierten Programmen

Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird für ca. 5 Sekunden "AUTOM. SUCHLAUF BEendet" eingeblendet. Dann nach 5 Sekunden oder durch Drücken von MENU erscheint folgende Anzeige:

PR	CH	ID	PR	CH	ID
01	25	ARD	08	C26	E-SP
02	C08	SKY	09	C33	3SAT
03	10	ZDF	10	55	WEST
04	C65	RAI1	11	C24	SAT1
05	C31	BBC1	12	C23	OSF
06	C32	BBC2	13	C25	ESPN
07	C24	BBC4	14	C48	20G

WAHLEN : ▲▼◀▶
SENDER ORDEN : OK
LÖSCHEN : CLEAR
ENDE : MENU

C: Kabel

PR: Programmplätze

CH: Programmnummern

ID: Namen der Sendestationen (S.19)

- Die blaue Anzeige und das Programm, das gerade von der angezeigten Sendestation übertragen wird, erscheinen abwechselnd für 8 Sekunden am Bildschirm.
- Zum Umschalten auf die nächste Seite muß man die Tasten ▲▼◀▶ auf der Fernbedienung drücken. Die im gewählten Land liegenden Sendestationen werden am Anfang der Liste angeführt.
- Die Programmhinweisnummern werden auch während des Auto Channel Set automatisch eingestellt.

3 Einstellung beenden

MENU drücken, um den Menümodus zu verlassen.

Anmerkungen:

- Bei Ausführung eines Auto Channel Set mit fehlerhaftem Anschluß des Antennenkabels erscheint bei Schritt 2 die Anzeige "KEIN SIGNAL VOM TV" am Bildschirm. Dann muß der Antennenanschluß überprüft werden, anschließend OK/STATUS drücken; der Auto Channel Set wird wiederholt.
- Je nach Empfangsbedingungen kann es vorkommen, daß die Sendestationen nicht in der richtigen Reihenfolge gespeichert wurden und demzufolge auch die Namen der Sender falsch gespeichert sind.

Manuelle Programmeinstellung [Manual Channel Set]

Für die manuelle Einstellung der Programme wird wie folgt verfahren.

- Wenn
 - Programme hinzugefügt werden sollen (vgl. unten)
 - unerwünschte Programme gelöscht werden sollen (vgl. S.18)
 - der Programmplatz geändert werden soll (vgl. S.18)
 - eine Feinabstimmung durchgeführt werden soll (vgl. S.18)
 - beim Empfang von verschlüsselten Übertragungen die Programme entschlüsselt werden sollen.
(vgl. S.18)
 - die Namen der Sendestationen geändert werden sollen (vgl. S.18)
- Wenn Sie in einem osteuropäischen Land leben, beachten Sie den Abschnitt INFORMATIONEN auf S. 18.

Das Hinzufügen von Programmen

1 Zugriff auf die Informationsliste zu den programmierten Programmen

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "MANUELLE SUCHE" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.

2 Programmplatzauswahl

- 1 ▲▼◀▶ drücken, bis ein freier Platz aufleuchtet, an dem das Programm gespeichert werden soll.

(Ex.) An Platz 12 zu speichern.

PR	CH	ID	PR	CH	ID
01	25	ARD	08	C26	E-SP
02	CDB	SKY1	09	55	WEST
03	10	ZDF	10	C24	SAT1
04	C65	RAI1	11	C23	OSF
05	C31	BBC1	12	C25	ESPN
06	C32	BBC2	13	C25	ESPN
07	C34	BBC4	14	C48	20G

Die blaue Anzeige und das Programm, das gerade von der angezeigten Sendestation übertragen wird, erscheinen abwechselnd für 8 Sekunden am Bildschirm.

- 2 OK/STATUS drücken. Die Anzeige Manual Channel Set wird eingeblendet.

3 Einstellung neuer Programminformationen

- 1 Zum Wechseln des Bandes von CH (regulär) und CC (Kabel) ▲ oder ▼ und anschließend ► drücken.

PR	CH	ID	FEIN DECODER
12	CC25	ARTE	+/- OFF
			WÄHLEN : ▲▼ CURSOR POSITION : ◀▶ WEITER : OK ENDE : MENU

- 2 Für die Eingabe des zu speichernden Programms die Nummertasten drücken.
 - Vor einstelligen Zahlen muß "0" eingegeben werden.
 - Zum Eingeben des registrierten Stationsnamens (ID – S.19) ► drücken, bis "—" (Kennungseinstellung) zu blinken beginnt, dann ▲ oder ▼ drücken.
 - Für die Feinabstimmung ► drücken, bis "+/-" zu blinken beginnt, dann ▲ oder ▼ drücken. Während der Abstimmung erscheint "+" oder "-" am Bildschirm.
 - Beim Speichern eines Programms mit verschlüsselter Übertragung solange ► drücken, bis "AUS" (Decoder-einstellung) aufleuchtet, und dann ▲ oder ▼ drücken, um den "DECODER" auf "EIN" ("AUS" ist die vorgegebene Einstellungs-position) zu stellen. Wenn "A/V2 ANSCHLUSS" auf "A/V" oder "SAT" eingestellt ist, kann die "DECODER"-Einstellung nicht geändert werden (S.27).

EINSTELLUNG (FORTSETZUNG)

Löschen unerwünschter Programme

Programme können manuell gelöscht werden.

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "MANUELLE SUCHE" ▲ oder ▼ und dann OK/ STATUS drücken. Die Informationsliste zu den programmierten Programmen wird eingeblendet.
- 4 ▲ oder ▼ drücken, bis der zu löschen Eintrag blinkt.
- 5 Zum Löschen CLEAR drücken. Die direkt unter dem gelöschten Eintrag stehende Eingabe rückt eine Zeile nach oben.
- 6 Zum Verlassen des Menümodus MENU drücken.



- 4 Zum Auswählen von "AV2 ANSCHLUSS" ▲ oder ▼ drücken.
- 5 Zum einstellen auf "DECODER" ► drücken, dann ◀ drücken, um zum Hauptmenü zurückzukommen.
- 6 Zum Auswählen von "MANUELLE SUCHE" ▲ oder ▼ und dann OK/ STATUS drücken. Es wird eine Informations-liste zu den programmierten Programmen eingeblendet.
- 7 Zum Auswählen des Programmplatzes der verschlüsselten Programme ▲ oder ▼ ◀► und dann zweimal OK/STATUS drücken. Die Anzeige Manual Channel Set wird eingeblendet.
- 8 ► drücken, bis "OFF" (Decoder-einstellung) blinkt und durch Drücken von ▲ oder ▼ auf "ON" stellen.
- 9 OK/STATUS drücken. Die Informationsliste zu den programmierten Programmen wird eingeblendet.
- 10 Durch Drücken von MENU verläßt man den Menümodus.

- 4 ▲▼ ◀► drücken, bis der gewünschte Eintrag zu blinken beginnt.

5 Zweimal OK/STATUS drücken. Die Anzeige Manual Channel Set wird eingeblendet.

- 6 Wenn der Stationsname auf den registrierten Namen geändert werden soll (S.19), ► drücken, bis der Stationsnamen (ID) zu blinken beginnt, dann ▲ oder ▼ drücken, bis der neue Stationsname (ID) eingeblendet wird.

Wenn der Stationsname auf einen anderen als den registrierten Namen geändert werden soll, ► drücken, bis der erste Buchstabe des Stationsnamens (ID) zu blinken beginnt, dann ▲ oder ▼ drücken, um zwischen den Zeichen zu wechseln (A-Z, 0-9, -, *, +, _ (Leerzeichen). Wenn das gewünschte Zeichen eingeblendet wird, für den Eintrag ► drücken. Die restlichen Zeichen auf die gleiche Weise eingeben (maximal 4).

- Wenn Sie eine falsche Eingabe gemacht haben, ◀ drücken, bis das falsche Zeichen zu blinken anfängt. Geben Sie dann durch Drücken von ▲ oder ▼ das richtige Zeichen ein.

- 7 OK/STATUS drücken. Die Liste zu den programmierten Programmen wird eingeblendet.

- 8 Zum Verlassen des Menümodus MENU drücken.

Ändern der Programmplätze

Die Programmplatznummern können ersetzt werden.

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "MANUELLE SUCHE" ▲ oder ▼ und dann OK/ STATUS drücken.
- 4 ▲ oder ▼ drücken, bis der zu ändernde Eintrag blinkt, dann OK/STATUS drücken.
- 5 ▲ oder ▼ drücken, um die Sendestation auf einen neuen Programmplatz zu setzen und dann OK/STATUS drücken.
Beispiel: Wenn die Sendestation von Platz 4 auf Platz 2 gesetzt wurde, rücken die zuvor auf Platz 2 und 3 liegenden Sender einen Platz weiter.
- 6 Zum Verlassen des Menümodus MENU drücken.

Entschlüsseln von Programmen beim Empfang verschlüsselter Übertragungen

Beim Empfang einer verschlüsselten Übertragung, kann das Programm entschlüsselt werden, indem der Videorecorder über den AV2 (L-2) IN/ DECODER-Anschluß an einen externen Decoder angeschlossen wird. Legen Sie die Anschlüsse wie auf Seite 36 beschrieben und gehen Sie wie folgt vor:

- 1 VCR drücken.
- 2 Für den Zugriff auf das Hauptmenü MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "AUSG./EING. EINST" ▲ oder ▼ und dann OK/ STATUS drücken.

Die Anzeige Mode Set wird eingeblendet.

Die Feinabstimmung

Die Feinabstimmung wird während des Auto Channel Set automatisch durchgeführt, doch kann sie auch manuell geregelt werden.

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "MAN. SENDEREINSTELLUNG" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
- 4 ▲▼ ◀► drücken, bis der Eintrag blinkt, der abgestimmt werden soll. Zweimal OK/STATUS drücken. Die Anzeige Manual Channel Set wird eingeblendet.
- 5 ► drücken, bis "+/-" zu blinken anfängt, dann ▲ oder ▼ drücken, bis das Bild am klarsten ist.
- 6 OK/STATUS drücken. Die Liste zu den programmierten Programmen wird eingeblendet.
- 7 Zum Verlassen des Menümodus MENU drücken.

Änderung der Stationsnamen

Auch die Stationsnamen können manuell geändert werden.

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "MANUELLE SUCHE" ▲ oder ▼ und dann OK/ STATUS drücken.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Wenn Sie in einem osteuropäischen Land leben, wird in der Anzeige Manual Channel Set anstelle von "DECODER" die Anzeige "TV SYSTEM" eingeblendet. Wählen Sie das passende TV-System (D/K) oder (B/G), wenn zwar ein Bild zu sehen, jedoch kein Ton zu hören ist. Normalerweise werden TV-Programme wie folgt übertragen.
Für osteuropäische Länder: D/K
Für westeuropäische Länder: B/G
For Western Europe : B/G

- 1 ► drücken, bis das TV-System (D/K oder B/G) in der Anzeige Manual Channel Set zu blinken anfängt.
- 2 Zum Auswählen des richtigen TV-Systems (D/K oder B/G) ▲/▼ drücken.

ACHTUNG

- Beim Ändern oder Löschen der Programmplätze werden die eingestellten Leitzahlen neu vergeben oder geändert. Wenn man dann über SHOWVIEW eine Timer-Programmierung durchführen möchte, wird die Anzeige "LEITZAHL-ZUORDERUNG" eingeblendet. Geben Sie den Programmplatz ein, auf dem die Übertragung für die SHOWVIEW-Zahl empfangen wird.
- Wenn Programme hinzugefügt werden, stellen Sie die Leitzahl für das Programm (Sender) ein. („SHOWVIEW® Set Up“ Seite 20)

TV-Stations- und Kennungsliste

KENNUNG*	STATIONSNAME	KENNUNG*	STATIONSNAME
1000	TV1000	ORF2	ORF2
3SAT	3SAT	ORF3	ORF3
ADLT	ADULT	OWL3	OWL3
ANT3	ANTENA3	PREM	PREMIERE
ARD	ARD	PRO7	PRO7
ARTE	ARTE	RAI1	RAI1
BBC	BBC GROUP	RAI2	RAI2
BBC1	BBC1	RAI3	RAI3
BBC2	BBC2	RET4	RETE4
BR3	BAYERN3	21	TELE21
C+	CANAL PLUS	RTBF	RTBF1 oder 2
C1	PORTUGUSES	RTL	RTL
CAN5	CANALE5	RTL2	RTL2
CANV	KETNET CANVAS	RTL4	RTL4
CH4	CHANNEL4	RTL5	RTL5
CH5	CHANNEL5	RTP	RTP
CHLD	CHILD	S4	SCHWEIZ4
CINE	CINEMA	SAT1	SAT1
CLUB	TELECLUB	SBS	SBS
CMT	CMT	SHOW	SHOW
CNN	CNN	SIC	SOCIEDADE
CSUR	ANDALUCIA	SKY	SKY CHANNEL
DISC	DISCOVERY	SKYN	SKY NEWS
DR	DR TV	SPRT	SPORT
DRS	DRS	SRTL	SUPER RTL
DSF	DSF	STAR	STAR-TV
ETB1	ETB1	SVT1	SVT1
ETB2	ETB2	SVT2	SVT2
EURO	EURONEWS	SWR	SUEDWEST3
EUSP	EUROSPORTS	TCC	TCC
FEMM	FEMMAN	TELE	TELE
FILM	FILM	TEL5	TELE5
FNET	FILMNET	TF1	TF1
FR2	France2	TM3	TM3
FR3	France3	TMC	TELEMONTECARLO
GALA	GALAVISION	TNT	TNT INT
HR3	HESSEN3	TRT	TRT INT
INFO	INFO-KANAL	TSI	TSI
ITA1	ITALIA1	TSR	TSR
ITA7	ITALIA7	TV1	BRTN TV1
ITV	ITV	TV2	BRTN TV2
JSTV	JSTV	TV3	TV3
KA2	KA2	TV4	TV4
KAB1	KABEL1	TV5	TV5
KAN2	KANAL2	TV6	TV6
LOCA	LOCAL	TVE1	TVE1
M6	M6	TVE2	TVE2
MBC	MBR	TVG	TV GALICIA
MCM	MCM	TVI	TV INDEPENDENT
MDR	MDR	TVN	TV NORGE
MOVE	MOVIE	VCR	VIDEO
MTV	MTV	VERO	VERONICA
MTV3	MTV3	VH-1	VH-1
N3	NORD3	VIVA	VIVA
N-TV	N-TV	VIV2	VIVA2
NBC	NBC SUPER	VMTV	VIDEO MUSIC
NDR3	NDR3	VOX	VOX
NED1	NED1	VT4	VT4
NED2	NED2	VTM	VTM
NED3	NED3	WDR1	West1
NEWS		WDR3	West3
NICK	NICKELODEON	YLE1	YLE1
NRK	NRK	YLE2	YLE2
NRK2	NRK2	ZDF	ZDF
ODE	ODEON	ZTV	ZTV
ORF1	ORF1		

* Die Kennungsabkürzung wird statt des Stationsnamens am Bildschirm eingeblendet. Die Abkürzung der Kennung (ID) ist in der Anzeige Confirmation aufgelistet und wird am Bildschirm eingeblendet, wenn der Recorder auf eine andere Station abgestimmt wird.

EINSTELLUNG (FORTSETZUNG)

Einstellung der Uhrzeit

Auch die Uhrzeit kann manuell zurückgestellt oder korrigiert werden.

1 Auswahl der Anzeige Clock Set

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "GRUNDEINSTELLUNG" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken. Das Menü "Leitzahl (GUIDE CH)" wird eingeblendet.
- 4 Zum Auswählen von "UHR STELLEN" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken. Die Anzeige Uhr stellen wird eingeblendet.



2 Uhrzeit einstellen [Clock Set]

- 1 Zum Einstellen der Uhrzeit ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
 - Bei jedem Tastendruck von ▲ oder ▼ ändert sich die Zeiteinstellung in 1-minütigen Abständen. Wird die Taste anhaltend gedrückt, ändert sich die Zeiteinstellung in 30-minütigen Abständen.
- 2 Zum Einstellen des Datums ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
 - Bei jedem Tastendruck von ▲ oder ▼ ändert sich die Datumseinstellung in 1-tägigen Abständen. Wird die Taste anhaltend gedrückt, ändert sich die Datumseinstellung in 15-tägigen Abständen.
- 3 Zum Einstellen des Jahres ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
 - Bei jedem Tastendruck von ▲ oder ▼ ändert sich die Jahresteinstellung um ein Jahr. Wird die Taste anhaltend gedrückt, ändert sich die Jahresteinstellung schnell.
- 4 Außer für Ungarn (MAGYARORSZÁG - 36), die Tschechei (ČESKÁ REPUBLIKA - 42), Polen (POLSKA - 48) oder andere osteuropäische Länder (OTHER EASTERN EUROPE - EE). Zum Einstellen der Funktion JUST CLOCK ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
ON: Mittels PDC-Signal erfolgt eine automatische Anpassung der Uhrzeit in regelmäßigen Abständen.
OFF: Wenn die über das PDC-Signal übertragene Uhrzeit falsch ist, stellen Sie "OFF" ein. Doch lässt bei dieser Einstellung die Genauigkeit der eingebauten Uhr zu wünschen übrig, was sich wiederum auf die Timer-Aufzeichnungen auswirken kann.

Bei der Einstellung auf "ON" ▲ oder ▼ drücken, um den Programmplatz auf die Station einzustellen, die die Uhrzeitdaten übermittelt, dann OK/STATUS drücken.

3 Einstellung beenden

MENU drücken, um den Modus zu verlassen. Die Uhr läuft.

Anmerkungen:

- Über Just Clock (auf "ON" gestellt) erfolgt stündlich eine Anpassung der Videorecorderuhr, außer um 23:00, 0:00, 1:00 und 2:00.
- Just Clock kommt nicht zum Einsatz wenn ...
 - der Videorecorder auf "ON" steht.
 - der Videorecorder im Timer-Modus ist.
 - wenn die Uhrzeit der Recorderuhr und die tatsächliche Zeit mehr als 3 Minuten voneinander abweichen.
 - der Videorecorder im Modus Auto Satellite Prog Rec. ist (☞ S.28).
 - der Videorecorder im Modus Power Save (☞ S.16) ist.
- Wenn Just Clock auf "ON" steht, wird die Uhrzeit vom Videorecorder am Anfang/Ende der Sommerzeit automatisch angepasst.
- Es ist möglich, daß Just Clock je nach Empfangsbedingungen nicht richtig arbeitet.
- Bei einem Stromausfall geht die Einstellung der Uhrzeit verloren.

ShowView® Einstellung

Um sicherzustellen, daß die ShowView-Programmierung richtig funktioniert, muß für jede Station die "LEITZAHL (GUIDE CH)" eingegeben werden.

Die LEITZAHL (GUIDE CH) bezieht sich auf die Nummer der zugeordneten TV-Station für die ShowView-Programmierung, abhängig vom Übertragungsgebiet. Die Programmhinweisnummern stehen in den meisten Fernsehzeitschriften.

WICHTIGER HINWEIS

Normalerweise erfolgt die Einstellung der Leitzahlen über Auto Set Up (☞ S.12), Preset Download (☞ S.14) oder Auto Channel Set (☞ S.17) automatisch. Die Leitzahlen müssen nur in folgenden Fällen manuell eingestellt werden.

- a) Wenn bei einer Timer-Programmierung mit ShowView der Programmplatz, von dem aus Ihr Videorekorder die gewünschte Station aufzeichnen soll, nicht gewählt wurde oder wenn nach Auto Set Up, Preset Download oder Auto Channel Set ein Programm hinzugefügt wurde, muß die Leitzahl für diese Station manuell eingegeben werden.
- b) Beim Löschen eines Programms oder Ändern eines Programmplatzes nach Auto Set Up, Preset Download oder Auto Channel Set. In diesem Fall erfolgt die Einstellung der Leitzahlen für alle zu empfangenden Sender manuell.

- c) Bei der Timer-Programmierung eines Satellitenprogramms mit ShowView müssen die Leitzahlen für alle auf Ihrem Satellittentuner zu empfangenden Satellitenübertragungen eingestellt werden.

1 Auswahl der Anzeige Initial Set

- 1 MENU drücken.
- 2 Zum Auswählen von "GRUNDEINSTELLUNG" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.



2 Einstellung der Programmhinweisnummern

- 1 Zum Auswählen von "LEIT-ZAHLEN-ZUORDNUNG" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.

LEITZAHL	TV PROG
255	--
01	01
02	02
03	03
04	04

WÄHLEN: ▲▼ OR 0-9
WEITER : OK
ENDE : MENU
- 2 Für die Eingabe der Leitzahl (GUIDE CH) ▲ oder ▼ oder die Nummertasten drücken, dann OK/STATUS drücken.
- 3 Für die Eingabe der Programmplatzzahl des Videorekorders (TV PROG) auf der die Senderleitzahl empfangen wird, ▲ oder ▼ oder die Nummertasten drücken, dann OK/STATUS drücken.



- 4 Wiederholen Sie diese Schritte, um die Leitzahlen aller zu empfangenden Sender einzustellen.
- Wenn die Satellitenübertragung auf dem Zusatzprogramm "L-2" Ihres Videorekorders empfangen wird, wählen Sie als Programmplatz "A/V2 RÜCK".

3 Einstellung beenden

MENU drücken.

GRUNDFUNKTIONEN

Auswahl des Farbmodus

Vor der Inbetriebnahme des Videorecorders muß für die Aufnahme und Wiedergabe der Farbmodus eingestellt werden.

An diesem Videorecorder können PAL-, NTSC- und MESECAM-Bänder abgespielt werden oder PAL- und SECAM*-Signale aufgezeichnet werden. Beachten Sie bei der Auswahl des geeigneten Farbsystems den unten angeführten Ablauf.

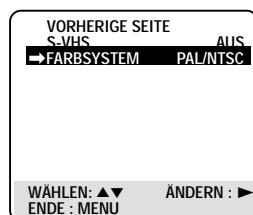
* SECAM-Signale werden bei diesem Videorecorder als MESECAM aufgezeichnet; MESECAM ist die Bezeichnung für Bänder mit einem SECAM-Signal, das von einem MESECAM-kompatiblen PAL-Videorecorder aufgezeichnet wurde.

1 Auswahl der Anzeige SONDERFUNKTIONEN

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "INSTALLATION" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.

2 Einstellung des Colour System-Modus

Zum Auswählen von "FARBSYSTEM" ▲ oder ▼ drücken, und dann ► drücken, um das passende Farbsystem auszuwählen.



Jedes Mal, wenn man ► drückt, ändert sich die Einstellung wie folgt:

- a- PAL/NTSC:
Zum Aufzeichnen von PAL-Signalen oder zum Abspielen eines PAL- oder NTSC-Bandes.
- b- MESECAM:
Zum Aufzeichnen von SECAM-Signalen oder zum Abspielen eines MESECAM-Bandes.

3 Einstellung beenden

MENU drücken, um den Menümodus zu verlassen.

Wiedergabe

Zu überprüfen....

- Videorecorder, Fernsehgerät und Antenne sind richtig angeschlossen.
- VCR drücken, um den Videorecorder mit Hilfe der Fernbedienung zu steuern.
- Der richtige Farbmodus wurde gewählt. Vgl. linke Spalte.

1 Fernsehgerät

- 1 Schalten Sie den Fernseher ein.
- 2 Wählen Sie den Videokanal (oder die externe Videoeingabe).

2 Videorecorder

Schieben Sie eine Kassette ein. Der Videorecorder wird automatisch eingeschaltet und der Zähler auf 0:00:00 zurückgestellt.

- Wenn der Aufnahmeschutz an der Kassette abgemacht wurde, wird mit der Wiedergabe automatisch begonnen.
- Wenn sich bereits eine Kassette im Gerät befindet, schalten Sie den Videorecorder ein.

3 Wiedergabe starten

PLAY ► drücken. Der Zähler stellt sich auf 0:00:00 zurück.

Während des automatischen Spurlaufs (Tracking) blinkt im Anzeigenfeld des Videorecorders "DSPC". (☞ S.24)

- Die Bildqualität bei der Wiedergabe von LP-Aufnahmen ist geringer als bei SP-Aufnahmen.
- Kompakte VHS-Camcorder-Aufnahmen können auf diesem Gerät abgespielt werden. Legt man die aufgezeichnete Kassette in einen VHS-Kassettenadapter, kann sie wie jede beliebige VHS-Kassette verwendet werden.
- Dieser Videorecorder kann sowohl VHS- als auch Super VHS-Signale, mit Super VHS-Kassetten, abspielen.

Schneller Suchlauf

►► oder ◀◀ während der Wiedergabe drücken (geräuschlos).

PLAY ► wiederholt drücken, um zur Wiedergabe zurückzukehren.

- Wenn ►► oder ◀◀ für mehr als 2 Sekunden gedrückt wird, wird die Suche durch einfaches Loslassen der Taste abgebrochen.

Wiedergabe stoppen

STOP ■ drücken.

Rücklauf

◀◀ drücken, oder den Shuttle-Regler auf der Vorderseite gegen den Uhrzeigersinn drehen, wenn das Band stillsteht.

Schneller Vorlauf

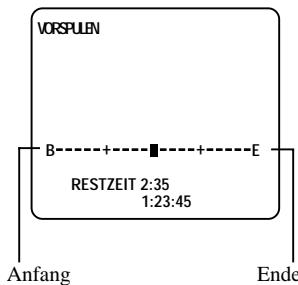
►► drücken, oder den Shuttle-Regler auf der Vorderseite im Uhrzeigersinn drehen, wenn das Band stillsteht.

Kassettenauswurf

STOP/EJECT ■/▲ auf der Vorderseite des Gerätes drücken.

Bandpositionsanzeige

Die Bandpositionsanzeige wird am Bildschirm eingeblendet, wenn im Stop-Modus ◀◀, ►► gedrückt oder eine Indexsuche durchgeführt wird. Die Position des Zeichens "■" zeigt, in welchem Bandbereich man sich befindet, von "0" (Anfang) bis "+" (Ende). "O.S.D." (S.26) muß auf "ON" stehen, damit die Anzeige am Bildschirm zu sehen ist.



Anmerkung:

Es kann bei manchen Bandarten vorkommen, daß die Anzeige falsch ist.

Abschalten des Videorecorders

POWER oder STANDBY/ON drücken.

Beim Abspielen eines NTSC-Bandes;

- Manche Fernsehgeräte schrumpfen das Bild vertikal und haben im unteren und oberen Bildbereich einen schwarzen Balken.
- Der Zeitzähler und die Restbandlänge werden nicht genau angezeigt.
- Das Bild kann hoch und runter rollen. Dies kann mit der Kontrollfunktion V-HOLD, mit der manche Fernsehgeräte ausgerüstet sind, korrigiert werden. Wenn der Fernseher keine V-HOLD-Funktion hat, kann der Fehler nicht beseitigt werden.
- Während des Suchlaufs, Standbilds oder der Einzelbild-Wiedergabe ist das Bild verzerrt und es kann zu Farbverlusten kommen.

GRUNDFUNKTIONEN (FORTSETZUNG)

Aufnahme

Ihr Videorecorder kennzeichnet den Anfang jeder Aufnahme mit einer Indexmarkierung. Diese Indexmarkierung vereinfacht die Suche nach dem Anfang einer Aufnahme (vgl. "Indexsuche").
(☞ S.23)

Zu überprüfen....

- Der Schutzstreifen an der Kassette wurde nicht entfernt.
- Videorecorder, Fernsehgerät und Antenne sind richtig angeschlossen.
- VCR drücken, damit der Videorecorder über die Fernbedienung bedient werden kann.
- Der richtige Farbmodus ist eingestellt.
(☞ S.21)

1 Fernsehgerät

- 1 Schalten Sie den Fernseher ein.
- 2 Wählen Sie den Videokanal (oder die externe Videoeingabe).

2 Videorecorder

Schieben Sie eine bespielbare Kassette ein. Der Videorecorder schaltet sich dann ein.

- Wenn sich bereits eine Kassette im Gerät befindet, schalten Sie den Videorecorder nur ein.

Zum Zurückspulen des Bandes **◀◀** drücken oder den Shuttle-Regler auf der Vorderseite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn drehen.

3 Auswahl der Bandlaufgeschwindigkeit

ALT/SPEED drücken, bis die gewünschte Bandlaufgeschwindigkeit (SP, LP) angezeigt wird.

4 Programmauswahl

Zum Auswählen des aufzuzeichnenden Programmplatzes CH **▲/▼** (oder PROGRAMME **▲/▼** am Recorder) oder die Nummertasten drücken.

Wenn Sie einen Satellitentuner verwenden, wählen Sie den an einen Satellitentuner angeschlossenen externen Eingang. "L1" für den AV1 (L-1) IN/OUT-Anschluß. "L2" für den AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß.

5 Aufnahmestart

REC/OTR **●** drücken.
Zu Anfang jeder ersten SP- oder LP-Aufnahme nach Einlegen der Kassette wird ein "DSPC" durchgeführt.
(☞ S.24)

- Wenn "DIRECT REC" auf "ON" steht (☞ S.28), wird das auf dem Fernsehgerät übertragene Programm aufgezeichnet.
- Die Bildqualität bei der Wiedergabe von LP-Aufnahmen ist geringer als bei der Wiedergabe von SP-Aufnahmen.
- Dieser Videorecorder kann sowohl auf normalen VHS- als auch Super VHS-Kassetten Aufnahmen machen. Bei Super VHS-Kassetten können sowohl VHS- als auch Super VHS-Signale aufgezeichnet werden. Weitere Informationen können Sie im Abschnitt "Auswahl des Aufnahmeformats" nachlesen. (☞ S.27)

Aufnahme mit der Pausen-Taste unterbrechen

STILL/SLOW **▶** (oder PAUSE/STILL **■**) auf der Gerätelvorderseite drücken. Die Aufnahme wird bei nochmaligem Drücken der Taste fortgesetzt.

- Während des Record Pause-Modus kann der Programmplatz durch Drücken von CH **▲/▼** oder durch Drücken der Nummertasten (oder PROGRAMME **▲/▼** auf der Gerätelvorderseite) geändert werden.

Aufnahmestop

STOP **■** drücken.

Während der Aufnahme ein anderes TV-Programm ansehen

- 1 Wenn Ihr Videorecorder über ein SCART-Kabel mit dem Fernsehgerät verbunden ist, VCR/TV drücken, dann wird die Anzeige VCR ausgeblendet.
- 2 Wählen Sie das Programm, das Sie ansehen wollen, an Ihrem Fernsehgerät. Sie können am Fernseher das gewählte Programm verfolgen, ohne daß die Videoaufnahme gestört wird.
- Wenn Sie einen Satellitentuner verwenden, kann während der Aufnahme kein anderes Programm angesehen werden.

Anzeige der Aufnahmezeit

OK/STATUS (oder DISPLAY auf der Gerätelvorderseite) drücken, bis im Anzeigenfenster der Zählerstand erscheint.

Anzeige der verbleibenden Bandlaufzeit

OK/STATUS (oder DISPLAY auf der Gerätelvorderseite) drücken, bis die verbleibende Bandlaufzeit eingeblendet wird. Im Anzeigenfeld wird die verbleibende Bandlaufzeit mit " **▷** " eingeblendet.

- Durch Drücken der DISPLAY-Taste (oder OK/STATUS auf der Fernbedienung) können folgende Anzeigen abwechselnd eingeblendet werden: Zählerstand, Programmplatz*, Uhrzeit oder die verbleibende Bandlaufzeit. Programmplatz*, Uhrzeit oder die verbleibende Bandlaufzeit.
- * Der Programmplatz wird während der Wiedergabe nicht eingeblendet.

Zurückstellen des Zählers

Auf der Fernbedienung CLEAR drücken, wenn der Zähler im Anzeigenfeld eingeblendet wird.

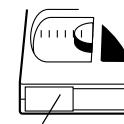
Löschschatz

Kassetten haben einen Aufnahmeschutz, der verhindert, daß eine Aufnahme ungewollt gelöscht wird.



Um ein ungewolltes Löschen zu verhindern:

Entfernen Sie den Aufnahmeschutz mit einem Schraubenzieher.



Klebestreifen

Automatischer Betrieb

Automatische Wiedergabe

Beim Einlegen eines Bandes schaltet sich der Videorecorder ein. Wenn der Kassettenenschutz entfernt wurde, beginnt die Wiedergabe direkt.

Automatischer Rücklauf

Wenn während der Wiedergabe, des schnellen Vorlaufs oder der manuellen Aufnahme das Bandende erreicht wird, wird das Band automatisch zurückgespult und angehalten.

Wiederholte Wiedergabe

Wenn Sie die Taste PLAY **▶** für länger als 5 Sekunden drücken, kann das gleiche Band immer wieder abgespielt werden (100 Mal). Zum Anhalten der Wiedergabe kann jederzeit STOP **■** gedrückt werden.

Am Bandende wird das Band automatisch zurückgespult und mit der Wiedergabe fortgefahren.

Gespeichertes Ausschalten nach dem Zurückspulen

Wenn die Taste POWER innerhalb von 2 Sekunden nach dem Zurückspulen gedrückt wird, schaltet sich der Videorecorder nach dem Zurückspulen automatisch aus.

Kassettenauswurf

Die Kassette kann durch Drücken von STOP/EJECT **■/▲** an der Gerätelvorderseite herausgeholt werden, auch wenn der Videorecorder ausgeschaltet ist. Beim Drücken von STOP/EJECT **■/▲** an der Gerätelvorderseite schaltet sich der Videorecorder automatisch ein, wirft die Kassette aus und schaltet sich wieder aus.

ERWEITERTE FUNKTIONEN

Wiedergabe mit Spezialeffekten

Sind Sie mit der Bandwiedergabe vertraut? Wenn dem so ist, dann sind Sie bereit, sich an den Funktionen der Wiedergabe mit Spezialeffekten zu erfreuen.

To skip playback for a certain period

Die Wiedergabe wird für eine bestimmte Zeit übersprungen. Während der Wiedergabe SKIP SEARCH drücken, damit die im Zeitzähler angezeigte Suche um 30 Sekunden nach vorne beschleunigt wird. Bei jedem Tastendruck steigt sich die Suchzeit wie folgt:

30→60→90→120 sec.

Der Videorekorder kehrt zur normalen Wiedergabe zurück, nachdem die festgelegte Suchzeit beendet ist.

Ansehen eines Standbildes

Während der Wiedergabe kurz STILL/SLOW ▶ (oder PAUSE/STILL II auf der Gerätewerterseite) drücken.

Die Wiedergabe wird festgehalten oder gestoppt und ein Standbild erscheint. Bei wiederholtem Drücken der Taste STILL/SLOW ▶ wird das Standbild in Einzelbildern weiterbewegt.

Standbild weiterbewegen:

Drücken Sie nochmals STILL/SLOW ▶ oder PAUSE/STILL II. Bei jedem Tastendruck wird das Standbild ein Bild weiter bewegt.

Um mit der normalen Wiedergabe fortzufahren, drückt man PLAY ▶.

Ansicht eines Zeitlupenbildes

Drücken Sie während der Wiedergabe länger als 2 Sekunden STILL/SLOW ▶ (oder PAUSE/STILL II auf der Gerätewerterseite). Zum Verringern der Standbildgeschwindigkeit (und für den Rücklauf der Standbildwiedergabe), STILL/SLOW – drücken.

Zum Beschleunigen der Standbildgeschwindigkeit (und für den Vorlauf der Standbildwiedergabe), STILL/SLOW + drücken.

Um mit der normalen Wiedergabe fortzufahren, PLAY ▶ drücken.

Anmerkungen:

- Die Wiedergabe mit Spezialeffekten erfolgt tonlos.
- Wenn der Zeitlupen- oder Standbildmodus länger als 5 Minuten dauert, stoppt der Videorekorder automatisch, um Band und Videoköpfe zu schonen.
- Während der Wiedergabe mit Spezialeffekten werden am TV-Bildschirm Geräuschbalken eingeblendet.

Schnellsuchlauf, und Festhalten einer bestimmten Bandstelle

Gehen sie während des Wiedergabe- oder Standbildmodus nach folgendem Schema vor.

- 1 JOG/SHTL drücken. Die Taste JOG/SHTL leuchtet auf.
- 2 Bewegen Sie den Shuttle-Regler im Uhrzeigersinn (oder gegen den Uhrzeigersinn), um ein Bild schnell vorlaufen (oder zurücklaufen) zu lassen. Wird der Regler weitergedreht, erhöht sich gleichzeitig die Suchgeschwindigkeit. Der Shuttle-Regler kann nur eingesetzt werden, wenn die Taste JOG/SHTL aufleuchtet.
- 3 Ein Loslassen des Shuttle-Reglers führt dazu, daß das Bild im Standbildmodus festgehalten wird.

Anmerkungen:

- Die Wiedergabe mit Spezialeffekten erfolgt tonlos.
- Wenn die Zeitlupen- oder Standbildfunktion länger als 5 Minuten eingesetzt wird, unterbricht der Videorecorder automatisch, um das Band und die Videoköpfe zu schonen.
- Während der Wiedergabe mit Spezialeffekten werden am Fernsehbildschirm Geräuschbalken eingeblendet.
- Beim Zurückkehren zur normalen Wiedergabe nach dem Such-, Standbild-, Zeitlupen- oder Einzelbild-Wiedergabe-Modus kann es vorkommen, daß je nach Fernsehgerät das Bild kurz flackert.
- Wenn Sie den Lauf- oder Shuttle-Regler am Gerät benutzen, müssen Sie die Taste JOG/SHTL auf der Fernbedienung nicht drücken.

Einstellung der Spurlage (Tracking)

Auto Tracking

Bei jedem Einlegen einer Kassette wird die Spurlage automatisch eingestellt. Hierbei wird das Signal für eine optimale Bildqualität während der Wiedergabe analysiert. Demzufolge erübrigert es sich bei den meisten Kassetten, den Geräuschpegel bei der Wiedergabe zu reduzieren.

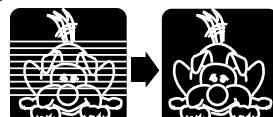
Manuelles Tracking

- **Während der normalen Wiedergabe:** Wenn die Geräusche über das automatische Tracking nicht zufriedenstellend beseitigt werden, drücken Sie CH ▲/▼ (oder PROGRAMME ▲/▼ auf der Gerätewerterseite).

- **Während eines Zeitlupenbildes** CH ▲/▼ (oder PROGRAMME ▲/▼ auf der Gerätewerterseite) drücken, um beim Zeitlupenbild die Geräusche zu reduzieren.

Im Standbildbetrieb:

Zum Minimieren von Störungen beim Standbild CH ▲/▼ (oder PROGRAMME ▲/▼ auf der Gerätewerterseite) drücken. Dies ist nur bei MESECAM-Bändern möglich.



Zum Abbrechen des manuellen Tracking-Verfahrens, wird das Band angehalten, die Kassette herausgeholt und dann wieder eingelegt.

Anmerkungen:

Wenn Sie die Taste ▲/▼ gedrückt halten, kann die Meldung "REINIGUNS-CASSETTE" am Bildschirm (und "U:01" im Anzeigenfenster) eingeblendet werden. Beachten Sie diesen Hinweis bitte nicht, sondern führen eine erneute Spuranpassung durch. Wenn diese Nachricht jedoch automatisch eingeblendet wird (d.h. ohne Drücken von ▲/▼), ist es ein Hinweis dafür, daß Ihre Videoköpfe gereinigt werden müssen. (☞ S.39)

Indexsuche

Sie können einen Indexpunkt lokalisieren, der zu Beginn jeder Aufzeichnung markiert wird. Die Kassette muß an diesem Videorecorder aufgezeichnet worden sein (oder es handelt sich um ein Index-markiertes Band).

Wiederholt ▶▶ oder ◀◀ drücken, bis die richtige Zahl vor dem Wiedergabestart am Bildschirm erscheint. Der schnelle Vor- oder Rücklauf wird eingeleitet. Wenn der festgelegte Indexpunkt gefunden wurde, wird automatisch mit der Wiedergabe begonnen.

- Bestimmen Sie durch wiederholtes Drücken der Taste eine Indexzahl. Wie viele Indexmarkierungen vor oder hinter der gewünschten Aufnahme liegen hängt von der aktuellen Bandposition ab.
- Von der aktuellen Position aus können ± 9 Indexmarkierung auf dem Band lokalisiert werden.

ERWEITERTE FUNKTIONEN (FORTSETZUNG)

SmartPicture

Das Bild kann weicher oder schärfer oder während der Wiedergabe des Bandes unterschiedlich eingestellt werden.

Der Videorecorder wird mit der Einstellung AUTO für SmartPicture geliefert.

1 Auswahl des SmartPicture-Modus

- 1 Die Taste SMARTPICTURE drücken. Für ca. 5 Sekunden wird die aktuelle Einstellung am Bildschirm eingeblendet.
- 2 Wenn die aktuelle Einstellung erscheint, wiederholt die Taste SMARTPICTURE drücken, dann ändert sich die Einstellung wie folgt.

AUTO:

Normalerweise wird dieser Modus gewählt.

BRILLIANT:

Diesen Modus wählt man, wenn die Bilddetails hervorgehoben werden sollen.

SOFT:

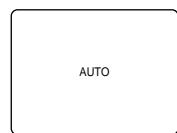
Diesen Modus wählt man, wenn man ein weiches Bild haben möchte. Das Signalgeräusch des Bildes ist weicher.

HART:

Diesen Modus wählt man, wenn man ein scharfes Bild haben möchte. Die Bildkanten werden hervorgehoben.

Anmerkungen:

- Es wird empfohlen, SmartPicture auf "SOFT" einzustellen, wenn das Wiedergabebild Geräusche aufweist.
- Bei der Einstellung von "DSPC" auf "AUS", wird "AUTO" automatisch auf "NATÜLICH" umgeschaltet.



DSPC

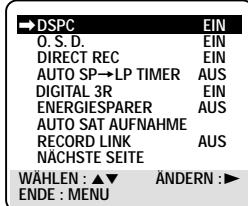
Das DSPC-System (Digital Studio Picture Control) überprüft während der Aufnahme und Wiedergabe die Beschaffenheit des verwendeten Bandes und führt Abstimmungen durch, damit optimale Aufnahme- und Wiedergabebilder entstehen. Die Vorgabeeinstellung sowohl für die Aufnahme als auch die Wiedergabe ist "EIN".

1 Auswahl der Anzeige Installation

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "INSTALLATION" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken

2 Einstellung des DSPC-Modus

Zum Auswählen von "DSPC" ▲ oder ▼ drücken und dann ► drücken, um auf "EIN" oder "AUS" zu stellen.



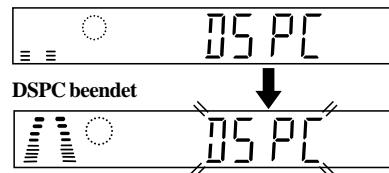
3 Einstellung beenden

MENU drücken.
Sobald der "DSPC"-Modus auf "EIN" gestellt wurde, arbeitet das DSPC-System sowohl für die Aufnahme als auch die Wiedergabe, vgl. untere Beschreibung:

Für die Aufnahme

REC/OTR ● drücken.

Während des DSPC-Modus



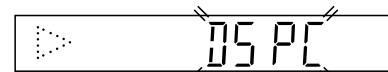
- Der Videorecorder benötigt ca. 7 Sekunden, um die Beschaffenheit des Bandes zu prüfen, dann beginnt er mit der Aufnahme.

Anmerkungen:

- Das DSPC-System funktioniert im SP- und LP-Modus nur nach dem Einlegen einer Kassette und wenn der Aufnahmemodus zuerst gestartet wird. Während der Aufnahme funktioniert es nicht.
- Während einer Automatischen Satelliten-Programm-Aufnahme kommt das DSPC-System auch nicht zum Einsatz (☞ S.28).
- Bei einer Timer-Programmierung wird die DSPC-Kontrolle vor der Aufnahme durchgeführt.
- Sobald eine Kassette ausgeworfen wird, werden die DSPC-Daten gelöscht. Wenn die gleiche Kassette wieder für eine Aufnahme verwendet wird, erfolgt eine erneute DSPC-Kontrolle.
- Während in der Anzeige die "DSPC"-Meldung erscheint, darf keine Sofortaufnahme gestartet werden (☞ S.26)
- Da das DSPC-System vor dem eigentlichen Aufnahmestart zum Einsatz kommt, kann es nach dem Drücken von REC/OTR ● zu einer Verzögerung von ca. 7 Sekunden kommen. Damit Sie sicher sein können, die Sendung oder das Programm vollständig aufzunehmen, führen Sie folgende Schritte durch:
1) PAUSE/STILL II anhaltend drücken und REC/OTR ● drücken, um den Modus RECORD PAUSE zu aktivieren.
• Dann wird die Bandbeschaffenheit vom Videorecorder automatisch geprägt und nach ca. 7 Sekunden wird erneut der RECORD PAUSE-Modus eingegeben.
2) REC/OTR ● drücken, um mit der Aufnahme zu beginnen.
• Wenn Sie das DSPC-System überspringen und direkt mit der Aufnahme starten wollen, setzen Sie "DSPC" auf "AUS".

Wiedergabe

PLAY ► drücken.



- Der Videorecorder passt die Bildqualität für die Wiedergabe der Qualität der verwendeten Kassette an.
- Während des Auto Tracking ist das DSPC-System aktiviert. Im Anzeigenfeld des Gerätes erscheint "DSPC" und blinkt.

Anmerkungen:

- Wenn eine Kassette abgespielt wird, bei deren Aufnahme die "DSPC"-Einstellung auf "EIN" stand, wird empfohlen, diese Einstellung auch bei der Wiedergabe beizubehalten.
- "DSPC" wird nur zu Anfang des automatischen Tracking eingeblendet. Auch wenn danach keine Anzeige eingeblendet wird, ist die DSPC-Funktion in Betrieb.

Digital TBC/NR

Ihr Videorecorder ist mit der Funktion Digital TBC (Time Base Corrector) ausgestattet. Mit Hilfe dieser Funktion werden Störungen bei schwankenden Videosignalen beseitigt, damit selbst bei alten oder gemieteten Kassetten ein gutes Bild geliefert wird. Auch das Ein/Aus der Funktion Digital 3-DNR (Geräuschminimierung) steht mit dieser Funktion in Zusammenhang. Hier werden Geräusche reduziert und eine klare Bildreproduktion ermöglicht.

* Die vorgegebene Einstellung ist "ON".

Wir empfehlen die Anwendung der Digital TBC-Funktion...

- ... wenn eine auf einem Camcorder aufgezeichnete Kassette abgespielt wird.
- ... wenn eine Kassette wiederholt abgespielt wird.
- ... wenn dieser Videorecorder als Abspielgerät für Kassetten-duplizierungen verwendet wird.

1 Einstellung des Digital TBC/NR-Modus

DIGITAL TBC/NR an der Gerätovorderseite drücken, so daß die Taste aufleuchtet.

- Bei wiederholtem Drücken dieser Taste wird die Funktion abgeschaltet, und die Beleuchtung der Taste geht aus.
- Wenn Sie eine unter schlechten Empfangsbedingungen aufgenommene Kassette abspielen, kann es in manchen Fällen vorkommen, dass das Bild besser ist, wenn die Funktion Digital TBC/NR ausgeschaltet wird.

Beim Abspielen einer MESECAM-Kassette kommt die Funktion TBC/NR nicht zum Einsatz, auch wenn die Taste TBC/NR aufleuchtet.

Digital 3R

Das Digital 3R-Bildsystem führt Randkorrekturen beim Luminanzsignal durch, um Einzelemente zu betonen.

1 Auswahl der Anzeige Installation

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "INSTALLATION" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.

2 Einstellung des Digital 3R-Modus

- 1 Zum Auswählen von "DIGITAL 3R" ▲ oder ▼ drücken.
- 2 Dann ► drücken, um folgende Auswahl zu treffen:

DSPC	EIN
O. S. D.	EIN
DIRECT REC	EIN
AUTO SP→LP TIMER	AUS
►DIGITAL 3R	EIN
ENERGIESPARER	AUS
AUTO SAT AUFNAHME	
RECORD LINK	AUS
NÄCHSTE SEITE	
WAHLEN : ▲▼	ÄNDERN : ►
ENDE : MENU	

ON: Dieser Modus wird normalerweise verwendet.

OFF: Die Bildanpassung wird nicht durchgeführt.

- Es wird empfohlen "DIGITAL 3R" auf "ON" zu stellen.
- Es hängt von der Art der verwendeten Kassette ab, ob die Bildqualität besser ist, wenn die Funktion "DIGITAL 3R" auf "OFF" steht.

3 Einstellung beenden

MENU drücken.

Empfang/Aufnahme NICAM Stereo und Zweisprachige Programme

Dieser Videorecorder kann Stereo- und zweisprachige Programme, einschließlich NICAM- (Digital Stereo Sound) und A2- (Sound-Multiplex) Übertragungen empfangen und aufzeichnen.

Wenn der Recorder auf eine andere Station eingestellt ist, wird die empfangende Übertragungsart für einige Sekunden am Bildschirm eingeblendet.

Empfangende Übertragungsart	Bildschirmanzeige
A2-Stereo	STEREO
A2-zweisprachig	ZWEIKANALTON (keine)
regulär Mono	NICAM STEREO
NICAM-Stereo	NICAM-ZWEIKANALTON
NICAM-zweisprachig	NICAM
NICAM-Mono	

Anmerkungen:

- Stereo-Programme (A2) werden auf der Hi-Fi-Audio-Spur automatisch in Stereo aufgenommen (mit der normalen Audiospur; die gemischt L und R-Kanaltöne aufnimmt).
- Zweisprachige Programme (A2) werden auf der Hi-Fi-Audio-Spur automatisch zweisprachig aufgezeichnet. Die Hauptspur wird auf der normalen Audiospur aufgezeichnet.
- Die NICAM-Audioprogramme werden auf der Hi-Fi-Audiospur aufgezeichnet und das Standard-Audioprogramm auf der normalen Audiospur.
- Wenn die zu empfangende Stereoqualität schlecht ist, erfolgt die Übertragung in besserer Mono-Qualität.
- Bevor ein Programm in Stereo aufgenommen oder ein zweisprachiges Programm abgespielt wird, vgl. "Auswahl des Monitortons".
- "O.S.D." muß auf "ON" stehen, damit die Bildschirmanzeigen eingeblendet werden.

Auswahl des Monitortons

Dieser Videorecorder kann drei Tonspuren (Hi-Fi L, Hi-Fi R und normal) aufnehmen und die gewünschte Tonspur abspielen. Ferner verfügt dieses Gerät über die Möglichkeit, Stereo und zweisprachige Programme zu empfangen und aufzuzeichnen und Sie können den Ton wählen, den Sie hören wollen.

1 Auswahl des Monitortons

AUDIO/MUTE drücken. Bei jedem erneuten Tastendruck wird der Ausgabeton wie folgt geändert.

HIFI (Anzeige am Bildschirm)

■ + ■ (Anzeigenfenster)

Für Hi-Fi-Stereo-Kassetten

ODER

Für Stereo-Programme

HIFI L (Anzeige am Bildschirm)

■ (Anzeigenfenster)

Für Haupttöne von zweisprachigen Kassetten

ODER

Für Haupttöne von zweisprachigen Kassetten

HIFI R (Anzeige am Bildschirm)

■ (Anzeigenfenster)

Für Nebentöne von zweisprachigen Kassetten

ODER

Für den Unterton eines Programms mit Zweikanalton NORMAL MONO (Bildschirmanzeige)

NORM (Anzeigenfenster)

Für Ton - synchronisierte Kassetten

Für Standardton (normal Mono) bei NICAM-Übertragungen

HIFI + NORM (Anzeige am Bildschirm)

■ + ■ + NORM (Anzeigenfenster)

Für Ton - synchronisierte Kassetten

Anmerkung:

Während der Wiedergabe sollte normalerweise "HIFI" (■ + ■) gewählt werden. In diesem Modus werden Hi-Fi-Stereo-Kassetten in Stereo abgespielt und die normale Tonspur wird für Kassetten mit normalem Ton automatisch abgespielt.

ERWEITERTE FUNKTIONEN (FORTSETZUNG)

On-Screen Display (OSD)

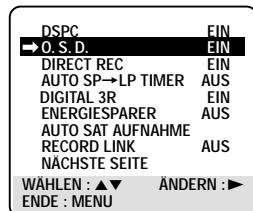
Der Betriebsstatus des Videorecorders kann am Bildschirm des Fernsehgerätes eingeblendet werden.

Auf der Seite 6 können Sie nachlesen, welche Informationen am TV-Bildschirm eingeblendet werden können.

1 Auswahl der Anzeige

Installation

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "INSTALLATION" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken. Die Anzeige Installation wird eingeblendet.



2 OSD-Einstellung

- 1 Zum Auswählen von "O.S.D." ▲ oder ▼ drücken.
- 2 ▶ drücken.
Bei jedem Tastendruck ändert sich die Einstellung wie folgt:

EIN:

Der Betriebsstatus des Videorecorders wird am Bildschirm angezeigt (Die Vorgabeeinstellung ist "ON").

AUS:

Der Betriebsstatus des Videorecorders wird nicht am Bildschirm eingeblendet.

3 Einstellung beenden

MENU drücken

Anmerkungen:

- Wenn Sie diesen Videorecorder als Abspielgerät für das Duplizieren von Kassetten einsetzen wollen, muß "O.S.D." auf "AUS" stehen.
- Während der Wiedergabe können die Betriebsmodusanzeigen, abhängig von der verwendeten Kassettenart, Störungen aufweisen.

Sofortaufnahme (OTR)

Über die OTR-Funktion können Sie schnell bestimmen, wie lange eine Aufnahme weiterläuft. Hierfür muß der Timer nicht programmiert werden.

Überprüfen Sie....

- Der Aufnahmeschutz an der Kassette darf nicht fehlen.
- Videorecorder, Fernseher und Antenne sind richtig angeschlossen.

1 Fernsehgerät

- 1 Schalten Sie den Fernseher ein.
- 2 Wählen Sie den Videokanal (oder den Videoeingang).

2 Videorecorder

Legen Sie eine Kassette mit Aufnahmeschutz ein.

Der Videorecorder schaltet sich ein.

- Wenn Sie bereits eine Kassette im Videorecorder befindet, schalten Sie das Gerät ein.

3 Auswahl des Programmplatzes

CH ▲▼ auf der Fernbedienung (oder PROGRAMME ▲▼ auf der Gerätereiterseite) oder die Nummertasten drücken, um den Programmplatz für die Aufnahme auszuwählen.

4 OTR starten

Zweimal REC/OTR ● drücken.

Die Aufnahme beginnt sofort und die Anzeige (Aufnahme) leuchtet auf und beginnt zu blinken.

5 Auswahl der Aufnahmedauer

REC/OTR ● wiederhol drücken, bis die gewünschte Aufnahmedauer eingeblendet wird. Bei jedem Tastendruck wird die Aufnahmedauer um 30 Minuten erhöht.

→0:30→1:00→1:30.....5:30→6:00
REC (Normale Aufnahme)←

Ändern der Aufnahmelänge während einer OTR-Aufnahme

REC/OTR ● drücken bis die gewünschte Zeit eingeblendet wird.

Annulierung einer OTR-Eingabe

STOP ■ drücken, damit die Aufnahme vor der festgesetzten Aufnahmelänge stoppt. Wenn Sie nur den OTR-Modus aufheben wollen, ohne die Aufnahme zu unterbrechen, drücken Sie REC/OTR ● so oft, bis die Anzeige (Aufnahme) zu blinken aufhört.

Anmerkungen zu den Anzeigen am Bildschirm während des OTR-Betriebs

- Während der Aufnahme läuft der eingeblendet Zeitzähler rückwärts. Bei 0:00 wird die Aufnahme dann abgebrochen und der Videorecorder stellt sich automatisch aus.
- Wenn der OTR-Betrieb im Pausenmodus aktiviert wird, erfolgt die Zeitzählung wie üblich, doch wird die Aufnahme erst gestartet, wenn die Pause annulliert wird.

Record End Search

Mit dieser Funktion können Sie zum nächsten freien Bandabschnitt (oder zu der Stelle, an der die Aufnahme beendet wurde) vorspielen.

1 Die Taste REC END SEARCH drücken. Der Videorekorder beginnt mit einem schnellen Vor- oder Rücklauf, um zu der aufnahmefreien Stelle oder zum Aufnahmende des Bandes zu kommen. Während der Suche wird SUCHE ENDE DER AUFNAHME eingeblendet.

2 Der Videorekorder stoppt, sobald die freie Stelle oder das Aufnahmende erreicht sind. Dann wird kurz SUCHE ABGESLOSSEN eingeblendet. Ferner erscheint im Anzeigenfeld die verbleibende Bandlaufzeit.

Auswahl des Aufnahmeformats

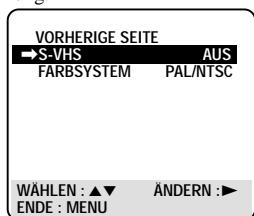
Dieser Videorecorder wurde so abgestimmt, daß für die Aufnahme auf einer S-VHS-Kassette automatisch das VHS-Format gewählt wird und bei einer VHS-Kassette das VHS-Format. Wenn Sie eine Aufnahme machen wollen, bei der das VHS-Format für eine S-VHS-Kassette verwendet werden soll, halten Sie sich an die nachstehenden Anweisungen.

1 Auswahl der Anzeige Installation

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 ▲ oder ▼ drücken, um "INSTALLATION" auszuwählen, dann OK/STATUS drücken.

2 Auswahl des Aufnahmeformats

- 1 Zum Auswählen von "S-VHS" ▲ oder ▼ drücken.
- 2 ► drücken.
Bei jedem Tastendruck ändert sich die Einstellung.



EIN:
Normalerweise zu wählen.

AUS:
Zu wählen, wenn bei einer Aufnahme das VHS-Format auf einer S-VHS-Kassette verwendet wird.

3 Einstellung beenden

MENU drücken.

Anmerkung:

Wenn eine Kassette abgespielt wird, die im S-VHS-Format aufgezeichnet wurde, leuchtet im Anzeigenfeld der VHS-Hinweis, unabhängig von der "S-VHS"-Moduseinstellung.

Ausgangs/Eingangssignals

Dieser Videorecorder verfügt über zwei AV-Anschlüsse, die sich auf der Geräterückseite befinden. Das Eingangs- bzw. Ausgangssignal muß richtig eingestellt werden. Die Einstellung hängt von der mit diesen Anschlüssen verbundenen Einheit ab.

1 Auswahl der Anzeige VCR Set Up

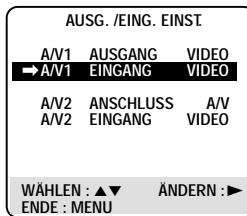
- 1 VCR drücken.

- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "AUSG./ EING. EINST" ▲ oder ▼ und dann OK/ STATUS drücken. Das Menü ausg./ eing. einst wird eingeblendet.

2 Auswahl von AV1, AV2

Wenn eine Verbindung zum AV1 (L-1) IN/OUT-Anschluß besteht und dieser Videorecorder als Wiedergabegerät benutzt wird:

- 1 Zum Auswählen von "A/V1 AUSGANG" ▲ oder ▼ drücken.



- 2 ► drücken, um folgende Auswahl zu treffen:

- VIDEO** : Wenn ein angeschlossener Geräteeingang nur mit regulären Videosignalen kompatibel ist.
- S-VIDEO** : Wenn ein angeschlossener Geräteeingang mit Y/C- (S-Video) Signalen kompatibel ist. Mit dieser Einstellung erhalten Sie hochqualitative S-VHS-Bilder.

- Wenn "A/V2 ANSCHLUSS" auf "DECODER" eingestellt ist, kann "A/V1 AUSGANG" nicht auf "S-VIDEO" eingestellt werden.

- 3 MENU drücken, um den Menü-Modus zu verlassen.

Wenn eine Verbindung zum AV1 EIN/ AUS-Anschluß besteht und dieser Videorecorder als Aufnahmegerät verwendet wird:

- 1 Zum Auswählen von "A/V1 EINGANG" ▲ oder ▼ drücken.
- 2 ► drücken, um VIDEO oder S-VIDEO auszuwählen, je nach Ausgangssignal des angeschlossenen Gerätes.
- 3 MENU drücken, wenn man den Menümodus verlassen möchte.
- Wenn "A/V1 AUSGANG" auf "S-VIDEO" eingestellt ist, kann "A/V1 EINGANG" nicht auf "S-VIDEO" eingestellt werden.

Wenn eine Verbindung zum AV2 (L-2) IN/ DECODER-Anschluß besteht:

- 1 Zum Auswählen von "A/V2 ANSCHLUSS" ▲ oder ▼ drücken.
- 2 ► drücken, um folgende Auswahl zu treffen:

- A/V** : Zur Nutzung des Videorekorders als Aufnahmegerät, bei dem das Abspielgerät mit dem AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß verbunden ist,

oder für den Gebrauch eines Satellitentuners, der an den AV2 (L-2) IN/ DECODER-Anschluß angeschlossen ist.

DECODER : Zur Nutzung eines Decoders, der an den AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß angeschlossen ist.

SAT : Zum Empfangen eines Satellitenprogramms am Fernsehgerät während der Recorder ausgeschaltet ist. (☞ S.34)

- Wenn "A/V1 AUSGANG" auf "S-VIDEO" steht, kann "A/V2 ANSCHLUSS" nicht auf "DECODER" gestellt werden.
- Wenn "A/V2 ANSCHLUSS" auf "SAT" steht, erscheint in der Programmplatzanzeige "SAT" anstelle von "L-2".

- 3 Wählen Sie dann das Videoeingangssignal:**

▲ oder ▼ drücken, um "A/V2 EINGANG" zu wählen

- 4 ► drücken, um folgende Auswahl zu treffen:

- VIDEO** : Wenn ein angeschlossener Geräteausgang nur mit regulären Videosignalen kompatibel ist.

- S-VIDEO** : Wenn ein angeschlossener Geräteausgang mit Y/C- (S-Video) Signalen kompatibel ist. Mit dieser Einstellung erhalten Sie hochqualitative S-VHS-Bilder

- 5 Zum Verlassen des Menümodus MENU drücken.

• Wenn Sie an den A/V2 (L-2) IN/ DECODER-Anschluß keinen Decoder oder Satellitentuner anschließen, lassen Sie "A/V2 ANSCHLUSS" auf "A/V" stehen.

• Wenn "A/V2 ANSCHLUSS" auf "DECODER" eingestellt ist, kann "A/V2 EINGANG" keinesfalls auf "S-VIDEO" gestellt werden.

• Die Vorgabeeinstellung für "A/V2 ANSCHLUSS" ist "A/V"; wenn die Speicherfunktion des Videorekorders aufgrund eines Stromausfalls, oder durch Herausziehen des Steckers beim Videorecorder gestört wurde, erfolgt, sobald die Stromzufuhr zum Videorecorder wieder gewährleistet ist, eine automatische Einstellung auf "A/V". Wenn Sie einen Decoder oder Satellitentuner verwenden, muß "A/V2 ANSCHLUSS" wieder neu eingestellt werden.

ERWEITERTE FUNKTIONEN (FORTSETZUNG)

Automatische Satellitenprogrammaufnahme

Mit dieser Einrichtung können Sie automatisch ein Satellitenprogramm aufzeichnen, das über Ihren externen Satellitentuner für den Timer programmiert wird. Verbinden Sie einen Satellitentuner mit dem AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß des Videorecorders (☞ S.8) und programmieren Sie den Timer für den Satellitentuner. Die Aufnahme wird dann vom Videorecorder eingeleitet, wenn der Satellitentuner den Eingang von Signalen an den AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß weitergibt. Wenn es kein Eingabesignal gibt, stoppt der Videorecorder die Aufnahme und schaltet sich aus.

Zuvor jedoch muß überprüft werden:

- Ist der Satellitentuner an den AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß des Videorecorders angeschlossen. (☞ S.8)
- Der Timer muß für den Satellitentuner programmiert werden.
- Legen Sie eine bespielbare Kassette ein.

1 VCR drücken

2 MENU drücken.

3 Für die Auswahl von "INSTALLATION" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.

4 Für die Auswahl von "AUTO SAT AUFNAHME" ▲ oder ▼ drücken.

5 Für die Einstellung auf "ON" ► drücken.

6 MENU drücken.

Folgende Mitteilung wird eingeblendet.

BITTE FOLGEN SIE DEN FOLGENDEN SCHRITTEN:
1 SAT TUNER PROGRAMMIEREN
2 SAT TUNER ABSCHALTEN
3 VCR ABSCHALTEN

POWER drücken, um den Videorecorder auszuschalten. Wenn der Videorecorder nicht innerhalb von 30 Sekunden ausgeschaltet wird, schaltet er sich automatisch ab.

Der Videorecorder schaltet dann in den Stand-by-Modus um, und im Anzeigenfeld leuchtet "L2" auf.

Anmerkungen:

- Das Drücken der POWER- oder STAND/BY-Taste während des automatischen Satellitenprogrammaufnahmemodus führt dazu, daß der Modus annulliert und "AUTO SAT AUFNAHME" automatisch auf "OFF" zurückgestellt wird.
- Der Satellitentuner darf nicht eingeschaltet werden, bevor das Programm durchgeführt wird; ansonsten beginnt der Videorecorder mit der Aufnahme, wenn der Satellitentuner eingeschaltet ist.
- Es hängt vom jeweiligen Satellitentuner ab, wenn der Videorecorder ein kleines Stück am Anfang eines Programms nicht aufzeichnet, oder am Ende die Aufnahme länger ist, als das eigentliche Programm läuft.
- Während einer automatischen Satelliten-Programm-Aufnahme oder während des Standby-Modus kann der Videorecorder keine normale Timer-Aufnahme vornehmen.
- "Err L2" wird eingeblendet, wenn die automatische Satelliten-Programm-Aufnahme aktiviert wird, während der Satellitentuner eingeschaltet ist. Schalten Sie den Satellitentuner aus. Wenn die "Err"-Anzeige trotzdem noch immer nicht ausgeblendet wird, obwohl der Tuner abgeschaltet wurde, funktioniert die automatische Satelliten-Programm-Aufnahme mit diesem Satellitentuner nicht richtig.
- Eine häufige Wiedergabe im Standbild- oder Zeitlupen-Modus kann zu Schäden am Band führen und somit eine schlechtere Bildqualität verursachen.
- Bei manchen Bändern kann selbst mit S-VHS ET-Aufnahmen keine bessere Bildqualität erzielt werden. Wir empfehlen, zuvor eine Testaufnahme durchzuführen, um festzustellen, ob bessere Ergebnisse erzielt werden können.
- Für optimale Ergebnisse werden Qualitätsbänder empfohlen.
- Wenn das Bild bei der Wiedergabe verzerrt oder unterbrochen wird, verwenden Sie eine Reinigungskassette.

S-VHS ET

Mit diesem Videorecorder können Aufnahmen im Super VHS ET-Modus (Erweiterungstechnologie) durchgeführt werden. Sie erhalten Aufnahmen in S-VHS-Bildqualität auf einer VHS-Kassette. Doch kommt diese Funktion nur im SP-Aufnahmemodus zum Einsatz.

1 Auswahl des S-VHS ET-Modus

1 Auf der Geräterecke die Taste S-VHS ET drücken. Der S-VHS ET-Aufnahmemodus wird vor der Aufnahme ausgewählt. Das Lämpchen leuchtet auf.

2 Der S-VHS ET-Aufnahmemodus wird nach der Aufnahme bei nochmaligem Drücken der Taste annulliert.

Anmerkungen:

- Die "S-VHS ET"-Einstellung kann während der Aufnahme, der Timer-Aufnahme, oder wenn der Videorecorder ausgeschaltet ist, nicht geändert werden. Darüberhinaus kann diese Funktion bei S-VHS-Bändern nicht eingesetzt werden.
- Damit Sie bei diesem Modell über einen langen Zeitraum qualitativ hochwertige Aufnahme- und Wiedergabebilder erhalten, empfehlen wir eine S-VHS-Aufnahme auf einem S-VHS-Band.
- S-VHS ET-Aufnahmen können nicht nur auf diesem Videorecorder abgespielt werden, sondern auch auf anderen Videorecordern mit S-VHS ET-Funktion.
- Wir empfehlen Ihnen, Ihre S-VHS ET-Aufnahmen mit entsprechenden Etiketten kennlich zu machen, um sie von herkömmlichen VHS-Aufnahmen zu unterscheiden.
- S-VHS ET recordings can also be played back on an S-VHS VCR. However, there may be cases where S-VHS ET playback is not possible on a particular VCR.
- S-VHS ET-Aufnahmen können auch auf einem S-VHS-Videorecorder abgespielt werden. Doch gibt es auch Fälle, in denen S-VHS ET-Aufnahmen auf bestimmten Videorecordern nicht abgespielt werden können.

- Eine häufige Wiedergabe im Standbild- oder Zeitlupen-Modus kann zu Schäden am Band führen und somit eine schlechtere Bildqualität verursachen.
- Bei manchen Bändern kann selbst mit S-VHS ET-Aufnahmen keine bessere Bildqualität erzielt werden. Wir empfehlen, zuvor eine Testaufnahme durchzuführen, um festzustellen, ob bessere Ergebnisse erzielt werden können.
- Für optimale Ergebnisse werden Qualitätsbänder empfohlen.
- Wenn das Bild bei der Wiedergabe verzerrt oder unterbrochen wird, verwenden Sie eine Reinigungskassette.

EasyLink-Funktionen

Wenn Sie einen Videorecorder und ein Fernsehgerät verbinden, die über ein vollverdrahtetes 21 Pin-SCART-Kabel (☞ S.8) mit T-V Link, EasyLink, MegaLogic, SMARTLINK, Q-Link, DATA LOGIC oder NEXTVIEWLINK ausgerüstet sind, stehen folgende Funktionen zur Auswahl.

- Direct Recording
- NextView Link
- TV Auto Power ON
- VCR Auto Standby

Nähere Informationen entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Inwieweit die Funktionen kompatibel und verfügbar sind, hängt von den verschiedenen Systemen ab.

Direct Record

Das im Fernseher laufende Programm kann ohne Probleme sofort aufgenommen werden. Halten Sie sich an die nachstehende Anleitung.

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zur Auswahl von "INSTALLATION" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
- 4 Für die Auswahl von "DIRECT REC" ▲ oder ▼ drücken, dann ► für die Einstellung auf "ON" drücken.

DSPC	EIN
O.S.D.	EIN
► DIRECT REC	EIN
AUTO SP→LP TIMER	AUS
DIGITAL 3R	EIN
ENERGIESPARER	AUS
AUTO SAT AUFNAHME	AUS
RECORD LINK	AUS
NÄCHSTE SEITE	
WÄHLEN : ▲▼	ÄNDERN : ►
ENDE : MENU	

- 5 MENU drücken, um den Menübetrieb zu verlassen.
- 6 REC/OTR ● drücken. Der Videorecorder zeichnet das gerade laufende Programm auf.
 - Wenn "DIRECT REC" auf "AUS" steht, funktioniert die Taste REC/OTR ● wie im Abschnitt "Die Aufnahme" (☞ S.22) beschrieben.
 - Während der direkten Aufnahme erscheint im Anzeigenfeld "CH _".

NexTVLink

Sie können von Ihrem Fernsehgerät für Timer-Programmierungen am Videorecorder die EPG- (Elektronische Programmhinweis) Informationen herunterladen.
Weitere Einzelheiten entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes. Während des Herunterladens der EPG-Informationen muß der Videorecorder eingeschaltet sein.

TV Auto Power ON

Sie können Ihren Fernseher einschalten und automatisch auf den Videomodus einstellen, wenn eine Kassette abgespielt wird.
Weitere Einzelheiten entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

VCR Auto Standby

Sie können mit der Fernbedienung Ihres Fernsehgerätes den Videorecorder ausschalten. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Timer-Aufnahmen mit SHOWVIEW-System

Mit SHOWVIEW-System wird die Programmierung einer Timer-Aufnahme stark vereinfacht. Für die Aufnahme eines bestimmten TV-Programms, muß man lediglich die SHOWVIEW-Nummer des Programms kennen. Diese Nummer ist in jeder Fernsehzeitung zu finden. Dann wird lediglich die SHOWVIEW-Nummer für das Programm über die Fernbedienung eingegeben und der Videorecorder programmiert den Timer für die Aufnahme.

Zu überprüfen...

- Die Uhrzeit muß stimmen, bevor eine Timer-Aufnahme eingestellt wird.
- Es befindet sich eine bespielbare Kassette im Videorecorder.

1 Auswahl des SHOWVIEW-Modus

- 1 VCR drücken.
- 2 TIMER drücken.
- 3 Zum Auswählen von "SHOWVIEW" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
Am Bildschirm wird das SHOWVIEW-Eingabemenü eingeblendet.



2 Eingabe der SHOWVIEW-Nummer

- 1 Geben Sie über die Nummertasten die für das aufzunehmende TV-Programm gültige

ShowView-Nummer ein.
2 OK/STATUS drücken. Die ShowView-Programmanzeige erscheint am Bildschirm.



- Wenn am Bildschirm "FEHLER" gemeldet wird, haben Sie die falsche ShowView-Nummer eingegeben. Drücken Sie in einem solchen Fall CLEAR, dann wird die Nummer gelöscht und kann richtig eingegeben werden.
- Wenn die Programmhinweisnummern noch nicht eingestellt wurden, wenn die Programmhinweisnummer noch nicht eingestellt wurde, wird die Anzeige LEITZAHL - ZUORDNUNG eingeblendet. Geben Sie den Programmplatz ein, auf dem die Übertragung für die ShowView-Nummer am Videorecorder empfangen wird, dann OK/STATUS drücken und die ShowView-Programmanzeige erscheint am Bildschirm.

3 Auswahl der Bandlaufgeschwindigkeit

ALT/SPEED drücken.

- Bei jedem Tastendruck wechselt die Bandlaufgeschwindigkeit zwischen "SP" oder "LP".
- Zum Ändern der Stoppzeit STOP +/- drücken (Nummertaste 2 oder 5).

4 Einstellung des VPS/PDC-Modus

Zum Auswählen von "VPS/PDC EIN" oder "VPS/PDC AUS" VPS/PDC (Nummertaste 7) drücken.

(☞ "VPS/PDC-Aufnahmen" auf Seite 32)

5 Einstellung beenden

TIMER oder OK/STATUS drücken.
Am Bildschirm wird "PROGRAMMIERUNG OK" eingeblendet.

Diese Mitteilung wird nach 5 Sekunden ausgeblendet und das normale TV-Bild erscheint.

- Wird jedoch die Meldung "PROGRAMM UNVOLSTÄNDIG" eingeblendet, fangen Sie noch einmal mit Punkt 1 an.
- Wenn die Anzeige "TIMER ÜBERSCHNEIDUNG" eingeblendet wird, überschneidet sich die gerade programmierte Timer-Aufnahme mit einer anderen Timer-Aufnahme. Dann erscheint die Anzeige Program Review mit einer blinkenden Magentalinie. Vgl. Seite 31 bezüglich Änderungen von Punkten bei sich überschneidenden Programmen.

Wenn Sie andere Programme speichern

wollen, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5.

6 Timer-Bereitschaftsmodus

Zum Ausschalten des Videorekorders POWER (oder STANDBY/ON auf der Gerätewordseite) drücken. Im Anzeigenfeld leuchtet die ⊕ (Timer) Anzeige auf. Damit eine Timer-Aufnahme durchgeführt werden kann, muß der Videorekorder ausgeschaltet werden. Wenn man vergessen hat, den Videorekorder auszuschalten, erscheint auf Ihrem Fernsehbildschirm zwei Minuten vor Beginn einer Timer-Aufnahme folgende Anzeige: "BITTE VCR ABSCHALTEN, UM AUFNAHME DURCHZUFÜHREN".

Wenn Sie das gleiche Programm jeden Tag aufnehmen wollen, DAILY (Nummertaste 8) bei Schritt 3 drücken. (Zum Löschen die Taste nochmals drücken).

Der Videorecorder zeichnet jeden Tag (Montag bis Freitag) zur selben Zeit und gleich lang eine TV-Sendung auf. (Tägliche Aufnahme).

Wenn Sie das gleiche Programm jede Woche aufnehmen wollen, WEEKLY (Nummertaste 9) bei Schritt 3 drücken. (Zum Löschen die Taste nochmals drücken).

Der Videorecorder zeichnet einmal in der Woche am gleichen Tag zur selben Zeit und gleich lang eine TV-Sendung auf. (Wöchentliche Aufnahme).

Wenn das aktuell eingestellte Programm gelöscht werden soll, CLEAR drücken.

Nach Ausführung einer Timer-Aufnahme

Zum Einschalten des Videorekorders POWER (oder STANDBY/ON auf der Gerätewordseite) drücken. Der Videorekorder funktioniert wie gewöhnlich.

Stoppen einer bereits begonnenen Timer-Aufnahme

POWER (oder STANDBY/ON auf der Gerätewordseite) drücken.

Die Aufnahme wird abgebrochen und der Videorecorder schaltet sich aus. Wenn es sich um eine tägliche oder wöchentliche Aufnahme handelt, werden alle folgenden Aufnahmen gemäß Programmierung vorgenommen.

Überprüfen und Löschen von Programmen

vgl. Seite 31.

Die Timer-Aufnahme einer Satellitenübertragung mit ShowView-System:

- 1 Schritte 1-6 ausführen.
- 2 Stellen Sie den Satellitentuner auf das passende Programm, bevor die gewählte Sendung beginnt.
Lassen Sie den Satellitentuner eingeschaltet.

ERWEITERTE FUNKTIONEN (FORTSETZUNG)

Timer-Aufnahmen

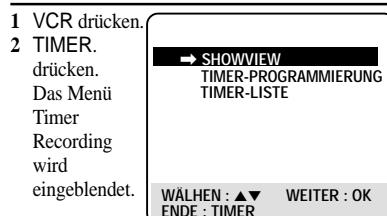
Sie wollen eine Aufnahme machen, wenn Sie nicht zu Hause sind. Halten Sie sich an die Anweisungen 1 bis 10 unten. Für jede programmierte Aufnahme schaltet sich der Videorekorder ein, beginnt mit der Aufnahme und schaltet sich automatisch wieder aus. Es können bis zu 8 Programme gespeichert werden.

Zu überprüfen....

- Die Uhrzeit muß stimmen, bevor eine Timer-Aufnahme programmiert wird.
- Es befindet sich eine bespielbare Kassette im Videorekorder.
- Der Modus für die Fernbedienung ist richtig eingestellt, damit Ihre Zieleinheit zum Einsatz kommt:
 - Drücken Sie VCR für den Videorekorder.
 - Drücken sie TV für Ihr Fernsehgerät.

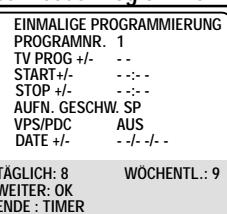
JEDER DER NACHFOLGENDEN SCHRITTE MUSS INNERHALB VON 60 SEKUNDEN ABGESCHLOSSEN WERDEN, ANSONSTEN MUSS DIE PROGRAMMIERUNG VON PUNKT 1 AN WIEDERHOLT WERDEN.

1 Auswahl des Timer-Modus



2 Auswahl des Modus Programme

- 1 Zum Auswählen von "TIMER PROGRAMMIERUNG" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.
- Wenn Sie bereits 8 Sendungen programmiert haben, erscheint am Bildschirm die Meldung "ALLE PROGRAMMIERUNGEN VERWENDET" und man kommt wieder zum Menü Timer Recording. In diesem Fall müssen unerwünschte Sendungen gelöscht werden. (☞ S.32)



3 Auswahl des Programmplatzes

- Zum Auswählen des TV-Kanals CH ▲ oder ▼ drücken.
- Verharret man bei der Einstellung CH ▲ oder ▼, durchläuft man schnell alle Programmplätze.



- Zum Aufzeichnen von externen Eingängen drücken Sie CH ▲ oder ▼ solange, bis "A/V1 RÜCK", "A/V2 RÜCK", "A/V FRONT" oder "S-2 VIDEO" eingeblendet wird.

4 Festlegen der Startzeit



5 Festlegen der Stopzeit



6 Auswahl der Bandlaufgeschwindigkeit



7 Einstellung des VPS/PDC-Modus

VPS/PDC (Nummertaste 7) drücken, um "VPS/PDC" auf "ON" oder "OFF" zu stellen. (☞ "VPS/PDC Recording", vgl. S.32)

8 Festlegen des Startdatums



9 Programm bestätigen

OK/STATUS oder TIMER drücken. Am Bildschirm wird "PROGRAMMIERUNG OK" eingeblendet. Nach 5 Sekunden wird die obere Mitteilung eingeblendet und das normale TV-Bild ist wieder da. Die (Timer) Anzeige leuchtet im Anzeigenfeld auf

- Erscheint jedoch die Meldung "PROGRAMM. UNVOLLSTÄNDIG" starten Sie einen neuen Versuch. Fangen Sie bei Punkt 1 an.
- Erscheint die Meldung "TIMER ÜBERSCHNEIDUNG" überschneidet sich die gerade durchgeführte Timer-Aufnahme mit einer anderen Timer-Aufnahme. Dann erscheint die Anzeige Program Review mit einer blinkenden Magentalinie. Zum Ändern der Punkte bei sich überschneidenden Programmen, vgl. Seite 31.

Wenn Sie andere Programme speichern wollen, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 9.

10 Einstellung beenden

Zum Ausschalten des Videorekorders POWER (oder STANDBY/ON auf der Gerätovorderseite) drücken.

Für eine Timer-Aufnahme muß der Videorekorder ausgeschaltet werden. Wenn Sie vergessen, den Videorekorder auszuschalten, erscheint zwei Minuten vor Beginn einer Timer-Aufnahme die Warnmeldung "BITTE VCR ABSCHALTEN, UM AUFNAHME DURCHZUFÜHREN" am Bildschirm Ihres Fernsehgerätes. Zum Ausblenden der Mitteilung die Taste CLEAR drücken.

Wenn Sie das gleiche Programm jeden Tag aufnehmen wollen, DAILY (Nummertaste 8) zwischen Schritt 3 und 8 drücken. (Zum Löschen wird die Taste nochmals gedrückt). Der Videorekorder zeichnet jeden Tag (Montag bis Freitag) zur selben Zeit und gleich lang eine TV-Sendung auf. (Tägliche Aufnahme).

Wenn Sie das gleiche Programm jede Woche aufnehmen wollen, WEEKLY (Nummertaste 9) zwischen Schritt 3 und 8 drücken. (Zum Löschen wird die Taste nochmals gedrückt). Der Videorekorder zeichnet einmal in der Woche am gleichen Tag zur selben Zeit und gleich lang eine TV-Sendung auf. (Wöchentliche Aufnahme).

Nach einer Timer-Aufnahme POWER (oder STANDBY/ON auf der Gerätovorderseite) drücken, um den Videorekorder einzuschalten. Sie können Ihren Videorekorder wie gewöhnlich nutzen.

Stoppen einer bereits begonnenen Timer-Aufnahme

POWER (oder STANDBY/ON auf der Gerätovorderseite) drücken. Die Aufnahme wird abgebrochen und der Videorekorder schaltet sich aus. Wenn es sich um eine tägliche oder wöchentliche Aufnahme handelt, werden alle folgenden Aufnahmen gemäß der Programmierung durchgeführt.

Zwei Sendungen überschneiden sich

Bei der neu programmierten Timer-Aufnahme wird der Program Review-Schirm mit einer blinkenden Magentalinie eingeblendet und gleichzeitig blinkt die bereits programmierte Sendung.

PR	CH	START	STOP DATUM
1	12	08:00	10:00 21/07
2	25	11:00	13:00 10/08
3	03	09:00	11:00W14/07
4	45	03:00	03:15W15/10
5			
6			
7			
8			

WALHEN : ▲▼ WEITER : OK

- 1 ▲ oder ▼ drücken, um die Magentalinie zwischen den beiden sich überschneidenden Aufnahmen zu ziehen.
- 2 OK/STATUS drücken, dann werden die Informationen zu der Sendung, die geändert werden soll, eingeblendet.
- 3 Halten Sie sich an die Schritte 4 bis 9 auf Seite 30 "Timer-Aufnahmen", um das ausgewählte Programm zu ändern. Zum Löschen einer Timer-Aufnahme CLEAR drücken.
- Wenn die sich überschneidenden Programme nicht geändert werden, nimmt der Videorekorder die zuerst programmierte Sendung vollständig auf. Vom späteren Programm wird dann nur noch der Rest aufgezeichnet.
- Wenn die START-Zeit für beide Sendungen gleich ist, wird die Sendung mit der niedrigeren Programmnummer aufgenommen.

EINMALIGE PROGRAMMIERUNG	
PROGRAMNR. 1	
TV PROG +/-	12
START+/-	08:00
STOP+/-	10:00
AUFN. GECHW. SP	
VPS/PDC	EIN
DATE +/-	21/07/00
FREITAG	
LÖSCHEN : CLEAR	
WEITER : OK	
ENDE : TIMER	

Nützliche Funktionen für die Timer-Aufnahme:

Automatische Bandlaufgeschwindigkeit

Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann der Videorekorder die Bandlaufgeschwindigkeit ändern und ein Programm im LP-Modus aufnehmen, wenn für eine SP-Aufnahme nicht genug Platz auf der Kassette vorhanden ist.

- 1 VCR drücken.
- 2 MENU drücken.
- 3 Zum Auswählen von "INSTALLATION" ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.

- 4 ▲ oder ▼ drücken, um "AUTO SP → LP TIMER." zu wählen.

- 5 ► drücken. Die Einstellung ändert sich mit jedem Tastendruck.

ON:

Dies wird gewählt, wenn der Videorekorder die Bandlaufgeschwindigkeit von SP auf LP umstellen soll, für den Fall, daß die verbleibende Bandlauflänge nicht ausreichend ist.

OFF:

Bei dieser Einstellung kann der Videorekorder keine Änderung der Bandlaufgeschwindigkeit vornehmen.

- 6 MENU drücken, um den Menübetrieb zu verlassen.

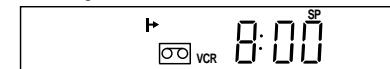
Anmerkungen:

- Die Funktion Auto SP → LP steht während der Soforaufnahme (OTR) nicht zur Auswahl und die Funktion arbeitet bei Kassetten, die länger oder kürzer als E-180 sind, nicht zuverlässig.
- Wenn Sie den Recorder für 2 oder mehr Timer-Aufnahmen eingestellt haben, kann es sein, daß die zweite Aufnahme und alle folgenden bei einer Einstellung von "AUTO SP → LP Timer" auf "ON" nicht auf das Band passen. In diesem Fall muß man sicherstellen, daß die Funktion nicht aktiviert ist und legt die Bandlaufgeschwindigkeit bei der Timer-Programmierung manuell fest.
- Damit sichergestellt ist, daß die Aufnahme auf dem Band Platz hat, kann es sein, daß über die Funktion am Ende einer Aufnahme ein nichtaufgezeichneter Abschnitt belassen wird.
- An der Stelle des Bandes, wo von SP auf LP umgeschaltet wird, kann es zu Bild- und Tonstörungen kommen.
- Wird eine Timer-Aufnahme mit VPS/PDC und Auto SP → LP Timer durchgeführt und die Sendung länger als ursprünglich angezeigt dauert, kann es vorkommen, daß eine Sendung nicht zur Gänze aufgezeichnet wird.

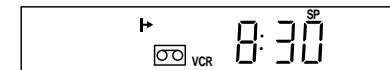
Turbo Timer

Mit dieser Funktion können Sie eine Timer-Aufnahme durchführen, ohne die üblichen Einstellungen, die am Bildschirm eingeblendet werden. Die Programmierung beschränkt sich auf die nächsten 24 Stunden.

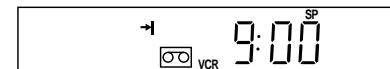
- 1 Legen Sie eine Kassette in den Videorekorder ein und drücken Sie die Taste "TURBO TIMER" auf der Fernbedienung. Im Anzeigenfeld erscheint die aktuelle Zeit.



- 2 Zum Ändern der START-Zeit 5 oder drücken (wird die Taste gedrückt gehalten, ändert sich die Zeiteinstellung in 30-minütigen Intervallen), dann OK/STATUS drücken.



- 3 Zum Ändern der STOP-Zeit 5 oder drücken (wird die Taste gedrückt gehalten, ändert sich die Zeiteinstellung in 30-minütigen Intervallen), dann OK/STATUS drücken.



- 4 Zum Ändern des Programmplatzes (CHANNEL) ▲ oder ▼ und dann OK/STATUS drücken.



- 5 Die Dateneingabe wird gespeichert und der Turbo Timer-Modus wird beendet. Die normale Anzeige kehrt zurück.

- 6 Schalten Sie Ihren Videorekorder aus.

Anmerkungen:

- Zum Verlassen des Turbo Timer-Modus zu einem beliebigen Zeitpunkt drückt man die Taste TURBO TIMER.
- Erscheint im Anzeigenfeld eine "Err"-Meldung, wurden bereits alle 8 Programme eingestellt. In diesem Falle funktioniert der Turbo Timer nicht. Zum Ausblenden der Fehlermeldung wird die Taste TURBO TIMER nochmals gedrückt.
- Die Einstellungen für eine Turbo Timer-Aufnahme erscheinen nur im Anzeigenfeld und nicht am Bildschirm.
- Der Warnhinweis für sich überschneidende Programme funktioniert im Turbo Timer-Modus nicht.
- Tägliche und wöchentliche Aufnahmen sind im Turbo Timer-Modus nicht verfügbar.
- Die Bandlaufgeschwindigkeit kann jederzeit zwischen Schritt 2 und 4 gewählt werden.

ERWEITERTE FUNKTIONEN (FORTSETZUNG)

Überprüfen, Anzeigen und Löschen von Programmen

- 1 VCR drücken.
- 2 Den Videorecorder und Fernseher einschalten.
- 3 TIMER drücken.
- 4 ▲ oder ▼ drücken, um "TIMER-LISTE" zu wählen. Dann OK/STATUS drücken. Es erscheint eine Liste der Timer-Aufnahmen.

PR	CH	START	STOP	DATUM
1	12	08:00	10:00	15/06
2	10	10:00	10:45	14/08
3	45	03:00	03:15	D15/10
4	24	11:30	13:00	DAILY
5	20	20:00	21:00	W18/10
6				
7				
8				

WEITER : OK
ENDE : TIMER

- 5 Wiederholt OK/STATUS drücken, um detailliertere Programminformationen zu sehen.
 - Beim ersten Tastendruck werden eingehende Programminformationen für das Programm 1 eingeblendet. Bei weiterem Drücken werden die Informationen aller anderen Programme eingeblendet.
 - Im Anzeigenfeld erscheint die Programm-Startzeit. Drückt man DISPLAY, wird in der Anzeige die Programm-Stoppzeit, dann das Datum und der Programmplatz abgerufen.

Ändern der auf dem Bildschirm eingeblendeten Programmeinstellung.

Folgende Tasten drücken:

START +/-	: Zum Ändern der Startzeit
STOP +/-	: Zum Ändern der Stoppzeit
SPEED	: Zum Ändern der Bandlaufgeschwindigkeit
VPS/PDC	: Zum Ändern der Einstellung für das Videoprogrammsystem
DATE +/-	: Zum Ändern der Datumseinstellung
CH ▲/▼	: Zum Ändern des Programmkanals

Wenn Sie die am Fernsehgerät gezeigte Programmeinstellung ändern möchten, CLEAR drücken. Dann werden alle Informationen zum nächsten Programm eingeblendet.

- 7 TIMER drücken, um gegebenfalls den Menübetrieb zu verlassen.

Einblendung der Programmliste

①	②	③	④	⑤
PR	CH	START	STOP	DATUM
1	12	08:00	10:00	15/06
2	10	10:00	10:45	14/08
3	45	03:00	03:15	D15/10
4	24	11:30	13:00	DAILY
5	20	20:00	21:00	W18/10
6				
7				
8				

WEITER : OK
ENDE : TIMER

- ① Programmnummern
- ② Programmplatznummern
- ③ Startzeit
- ④ Stoppzeit
- ⑤ Aufnahmedatum
 - Anstelle der Aufnahmezeit wird hier nach der ersten Aufnahme einer täglich programmierten Sendung "TAGL." eingeblendet.
 - Anstelle der Aufnahmezeit wird hier nach der ersten Aufnahme einer wöchentlich programmierten Sendung das Datum für die Aufnahme der folgenden Woche eingeblendet.

VPS/PDC-Aufnahmen

Einige TV-Stationen bieten als Serviceleistung PDC (Programme Delivery Control= Programmsendekontrolle) oder VPS (Video Programmes System (Videoprogrammsystem), die dazu dienen, eine sichere Timer-Aufnahme zu bekommen. Bei diesem System werden zusammen mit den Audio/Video-Signalen spezielle Kodesignale übertragen. Diese Kodesignale kontrollieren Ihren Videorecorder und haben Vorrang vor allen im Timer festgelegten Aufnahmezeiten. Das bedeutet, daß Ihr Recorder die TV-Programme erst dann startet oder beendet, wenn Sie tatsächlich beginnen oder enden – auch wenn sich die Übertragungszeit eines vorbestimmten Programms ändert.

ANMERKUNGEN:

- Bei einer Timer-Programmierung muß die Startzeit (VPS oder PDC) wie im TV-Programm angekündigt eingegeben werden. Wird eine andere Zeit eingegeben führt das dazu, daß gar keine Aufnahme erfolgt.
- Eine VPS/PDC-Aufnahme ist auch dann möglich, wenn Ihr Recorder über die AV2 (L-2) IN/DECODER-Buchse mit einem Satellitentuner oder einem Kabelsystem verbunden ist.
- Die VPS/PDC-Aufnahme ist auch über den AV1 (L-1) IN/OUT-Anschluß möglich.

Wie überprüft man, ob die Empfangsstation ein VPS/PDC-Signal übermittelt?

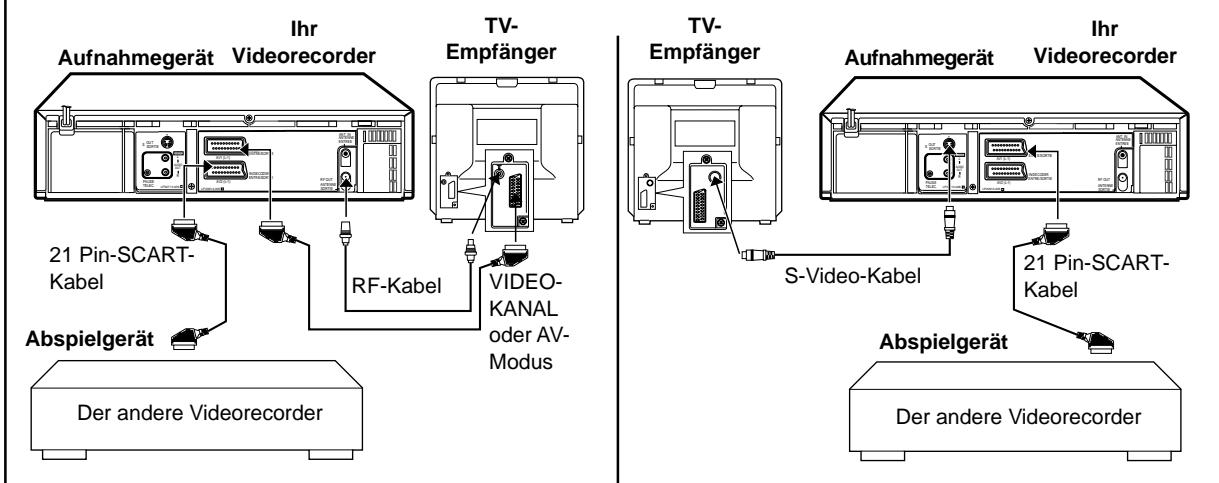
- 1 OK/STATUS oder DISPLAY drücken, bis der Programmplatz im Anzeigenfeld eingeblendet wird.
- 2 Ca. 5 Sekunden lang SKIP SEARCH drücken.
 - "VPS/PDC" erscheint im Anzeigenfeld und blinkt. Wenn von der Station ein VPS/PDC-Signal erfaßt wird, hört die Anzeige "VPS/PDC" zu blinken auf. Wird kein Signal erfaßt, blinkt die Anzeige "VPS/PDC" langsamer.
- 3 OK/STATUS, DISPLAY oder SKIP SEARCH nochmals drücken, um zur normalen Anzeige zurückzukommen.

ERWEITERTE FUNKTIONEN (FORTSETZUNG)

Das Kopieren von Kassetten

Anschlußdiagramm

- 1 Anschluß des aufnehmenden Recorders (dieser Videorecorder) an einen Abspielrecorder.
- 2 Anschluß des aufnehmenden Recorders (dieser Videorecorder) an das Fernsehgerät.



Das Kopieren von einem beliebigen Videorecorder (oder Videokamera) auf einen anderen ist kein Problem. Bei unserem Beispiel auf dieser Seite wird dieser Videorecorder als Aufnahmegerät eingesetzt. Vgl. die Bedienungs-anleitungen des anderen Videorecorders (als Abspielgerät).

Anmerkungen:

Wenn dieser Videorecorder das Aufnahmegerät benutzt

Sie können die S-Video- oder Video/Audio-Eingangsbuchsen auf der Gerätelvorderseite benutzen, wenn ein anderer Videorecorder S-Video- oder Video/Audio-Ausgangsbuchsen hat.

Wenn dieser Videorecorder das Abspielgerät benutzt

Folgende Anschlüsse oder Buchsen können verwendet werden.

- AV1 (L-1) IN/OUT-Anschluß (Rückseite): wenn der andere Videorecorder einen SCART-Eingangsanschluß hat.
Überprüfen Sie, ob A/V1 AUSGANG in der "AUSG./ EING. EINST"-Anzeige auf den richtigen Modus eingestellt wurde.
(☞ S.27)
- S-Video/Audio-Ausgangsbuchsen (Rückseite): wenn der andere Videorecorder S-Video/Audio-Eingangsbuchsen hat.

1 Beim Videorecorder

Legen Sie die Ursprungskassette in den Videorecorder ein, der als Abspielgerät dient und eine leere Kassette in den Recorder, der als Aufnahmegerät eingesetzt wird.

2 Beim Fernsehgerät

Stellen Sie am Fernseher den Kanal ein, den Sie als Videokanal bestimmt haben, oder den externen Leitungseingang.

3 Auswahl des Leitungseingangs

Zum Auswählen des Linieneingangs die Nummertaste "0" und/oder PROGRAMME ▲/▼ (oder CH ▲/▼ auf der Fernbedienung) drücken.

- L-1: Für den AV1 (L-1) IN/OUT-Anschluß auf der Rückseite.
- L-2: Für den AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß auf der Rückseite.
- S-1: Für die S-Video/Audio-Eingangsbuchsen auf der Vorderseite.
- F-1: Für die Video/Audio-Eingangsbuchsen auf der Vorderseite.

Wenn Sie einen AV1 (L-1) IN/OUT- oder AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß an der Geräterückseite verwenden, überprüfen Sie, ob "A/V1 EINGANG" oder "A/V2 ANSCHLUSS" und "A/V2 EINGANG" in der Anzeige AUSG./ EING. EINST auf den richtigen Modus eingestellt sind. (☞ S.27)

4 Auswahl der Bandlaufgeschwindigkeit

ALT/SPEED drücken, bis die gewünschte Bandlaufgeschwindigkeit (SP oder LP) in der Anzeige erscheint.

5 Abspielgerät

Die Taste PLAY ► am Abspielgerät drücken.

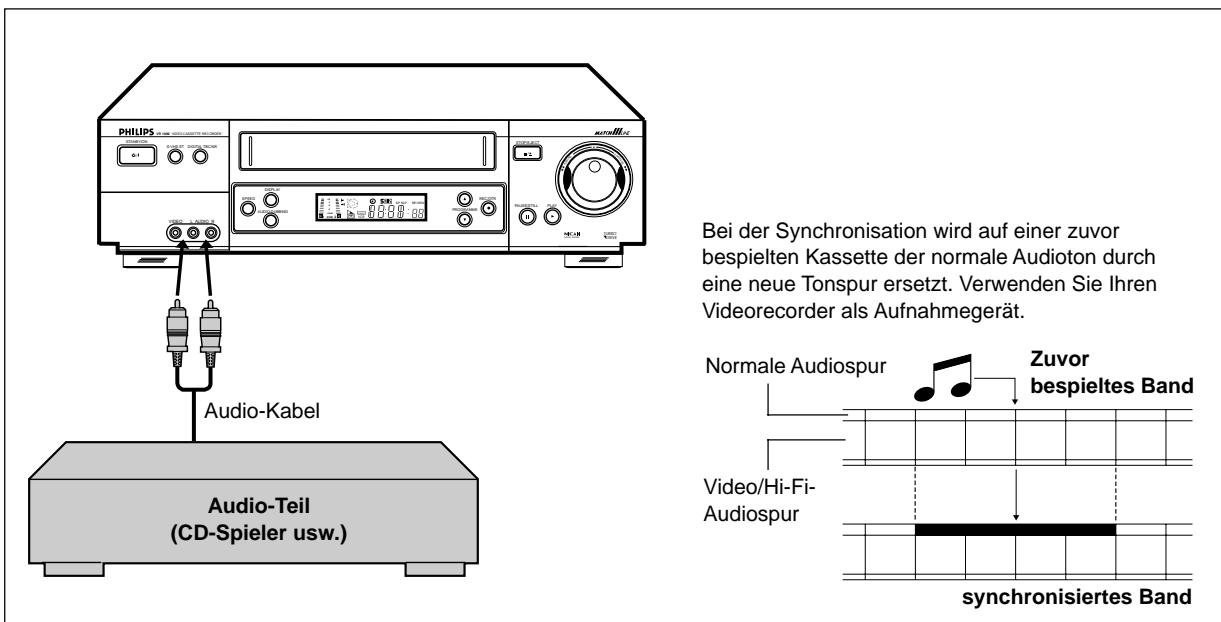
6 Aufnahme- (Kopier-) Gerät

An diesem Videorecorder REC/OTR ● drücken.

Denken Sie daran, die Tasten, wie in Schritt 5 und 6 beschrieben, gleichzeitig zu drücken, damit die Aufnahme vollständig ist.

ERWEITERTE FUNKTIONEN (FORTSETZUNG)

Synchronisieren



1 Anschlüsse vorbereiten

Schließen Sie ein Audioteil an die AUDIO IN- (L und R) Anschlüsse an der Vorderseite des Videorecorders an.

- Bei einer monauralen Ausstattung nur den AUDIO IN L-Anschluß am Videorecorder verwenden.

2 Einstellung des Eingangsmodus

Zum Auswählen von "L-F" oder "S-1" im Anzeigenfenster die Nummerntaste "0" und/oder PROGRAMME ▲/▼ (oder CH ▲/▼ auf der Fernbedienung) drücken.

3 Bestimmung des Startpunktes

PLAY ► drücken, um mit dem Abspielen des im Videorecorder liegenden Bandes zu beginnen und PAUSE/STILL II drücken, wenn Sie an der Stelle sind, die synchronisiert werden soll. AUDIO DUBBING auf der Vorderseite drücken.

- Ihr Videorecorder kommt in den Modus AUDIO DUBBING Pause. ○ (REC) blinkt, ▷ (PLAY und PAUSE) leuchten im Anzeigenfeld auf.

4 Mit dem Synchronisieren beginnen

Aktivieren Sie den PLAY-Modus am Audioteil, und drücken Sie dann PAUSE/STILL II, um die Kassette in Ihrem Videorecorder abzuspielen. An dieser Stelle beginnt das Synchronisieren.

- Die Synchronisation kann kurzzeitig über die Taste PAUSE/STILL II unterbrochen werden. Die Taste noch einmal drücken, um fortzufahren.

5 Das Synchronisieren beenden

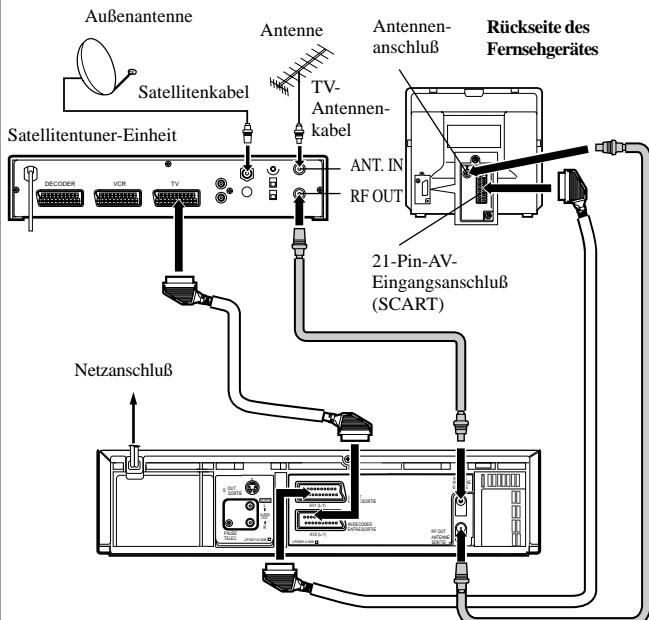
STOP ■ drücken, um die im Videorecorder eingelegte Kassette anzuhalten, dann das Audioteil auch anhalten.

Anmerkungen:

- Beim Überwachen des Tons während der Synchronisation, wird automatisch die normale Tonspur gewählt. Wenn man den gemischten Ton hören will (Hi-Fi + normale Tonspuren), AUDIO/MUTE an der Fernbedienung drücken, um die Tonspur zu wählen, die man hören will.
- Das Synchronisieren wird gestoppt, wenn der Zählerstand 0:00:00 erreicht. Der Videorecorder geht in den Abspielmodus über. Überprüfen Sie den Zähler vor dem Synchronisieren.
- Das Synchronisieren ist auch über den AV1 (L-1) IN/OUT- oder AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß auf der Rückseite möglich. Wenn mit diesem Anschluß synchronisiert wird, überprüfen Sie, ob bei Schritt 2 der richtige Eingangsmodus gewählt wurde.
- Eine Kassette, bei der der Aufnahmeschutz entfernt wurde, kann nicht synchronisiert werden.
- Beim Abspielen einer synchronisierten Kassette AUDIO/MUTE auf der Fernbedienung drücken, um die gewünschte Tonspur zu wählen. (☞ S.25)

SYSTEMANSCHLÜSSE

Anschluß an einen Satellitentuner (Einfacher Anschluß)



Beispiel für eine einfache Verbindung, wenn kein Decoder zur Verfügung steht.

Den Satellitentuner mit dem AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß am Videorecorder verbinden, und dann den AV1 (L-1) IN/OUT-Anschluß am Videorecorder mit dem 21-Pin-SCART-Anschluß am Fernsehgerät verbinden.

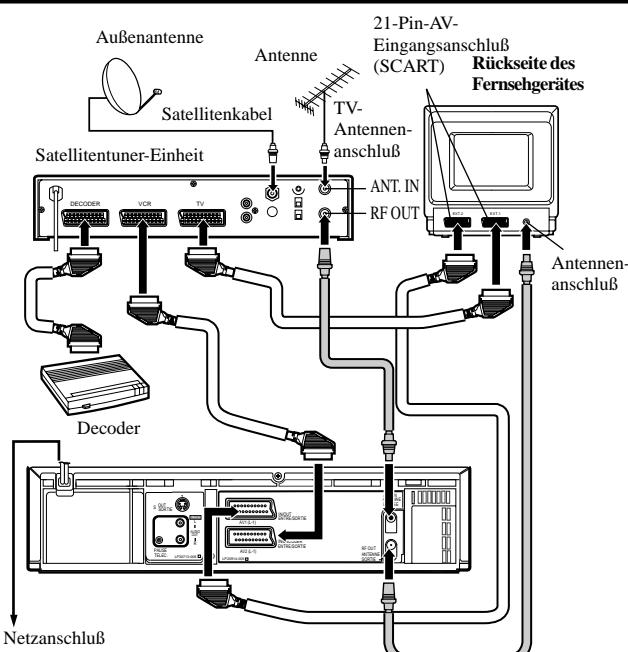
ANMERKUNGEN:

- Stellen Sie "A/V2 ANSCHLUSS" auf "A/V" ein. (☞ S.27)
- In dieser Verbindung können Sie die Funktion Automatische Satelliten-Programm-Aufnahme verwenden. (☞ S.28)
- Zum Aufzeichnen eines Programms via Satellitentuner kann der L-2 -Modus durch Drücken der Nummerntasten und/oder CH ▲/▼ gewählt werden, so daß "L-2" im Anzeigenfenster eingeblendet wird.
- Weiteres entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihres Satellitentuners.

WICHTIGER HINWEIS

Wenn "A/V2 ANSCHLUSS" auf "SAT" eingestellt wurde (☞ S.27), kann mit einem Fernsehgerät, das im AV-Modus läuft, eine Satellitenübertragung angesehen werden, auch dann, wenn der Videorekorder ausgeschaltet ist. Befindet sich der Videorekorder im Stopp- oder Aufnahmemodus, drückt man VCR/TV auf der Fernbedienung, dann wird die VCR-Anzeige im Anzeigenfenster ausgeblendet. Wenn der Videorekorder eingeschaltet wird, während der Satellitentuner ausgeschaltet ist, bleibt der TV-Bildschirm leer. Schalten Sie in diesem Fall den Satellitentuner ein oder stellen Sie den Fernseher in den TV-Modus oder aber drücken Sie VCR/TV, um die VCR-Anzeige einzublenden.

Anschluß an einen Satellitentuner (Perfekter Anschluß)



Beispiel für eine empfohlene Anschlußverbindung, wenn sowohl ein Satellitentuner als auch ein Decoder zur Verfügung stehen.

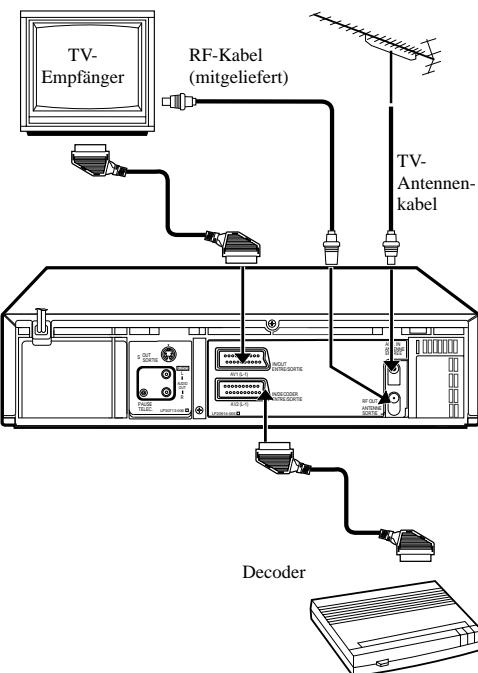
Den Decoder mit dem Anschluß des Satellitentuners verbinden, den AV1 (L-1) IN/OUT-Anschluß mit dem TV-Anschluß und den AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß mit dem Anschluß des Satellitentuners. Dann den Satellitentuner an das Fernsehgerät anschließen.

ANMERKUNGEN:

- Stellen Sie "A/V2 ANSCHLUSS" auf "A/V" ein. (☞ S.27)
- In dieser Verbindung können Sie die Funktion Automatische Satelliten-Programm-Aufnahme verwenden. (☞ S.28)
- Zum Aufzeichnen eines Programms via Satellitentuner kann der L-2 -Modus durch Drücken der Nummerntasten und/oder CH ▲/▼ gewählt werden, so daß "L-2" im Anzeigenfenster eingeblendet wird.
- Bei einer verschlüsselten Übertragung, Signale über den Satellitentuner entschlüsseln.
- Weiteres entnehmen Sie den Bedienungsanleitungen Ihres Satellitentuners und Decoders.

SYSTEMANSCHLÜSSE (FORTSETZUNG)

Anschluß an einen Decoder



Der AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß kann als Eingangsanschluß für einen externen Decoder verwendet werden. Der Decoder muß angeschlossen werden, um Programme zu sehen, die über verschlüsselte Kanäle gesendet werden.

Schließen Sie via 21-Pin-SCART-Kabel den AV2 (L-2) IN/DECODER-Anschluß Ihres Videorecorders an den Euroanschluß des Decoders an.

ANMERKUNGEN:

- Stellen Sie "AV2 ANSCHLUSS" auf "DECODER". (☞ S.27)
- Folgen Sie den Anleitungen im Abschnitt "Entschlüsseln von Programmen beim Empfang verschlüsselter Übertragungen" auf Seite 18.

TV-BETRIEB

Mit dieser Fernbedienung kann auch das Fernsehgerät bedient werden. Hierfür muß dann zuerst der richtige Herstellercode eingegeben werden.

Anmerkung:

Auch wenn mit dieser Fernbedienung die meisten Fernsehgeräte von PHILIPS und anderen Herstellern bedient werden können, gibt es doch manche Geräte oder Funktionen am Fernseher, die mit dieser Fernbedienung nicht bedient werden können.

1 Code-Einstellung

- 1 TV gedrückt halten.
- 2 Nun zwei Nummerntasten drücken, um den Zahlenkode des Herstellers einzugeben, vgl. Tabelle rechts.
 - Beispiel: für 02 muß 0 und dann 2 gedrückt werden.
 - Nun kann das Fernsehgerät, über Auswahl des richtigen Kodes, mit der Fernbedienung betrieben werden.

2 Einstellung bestätigen

POWER drücken und dabei die Fernbedienung in Richtung Fernsehgerät halten.
Wenn sich Ihr Fernsehgerät ein- und ausschaltet, ist die Einstellung beendet.
Wenn nicht, wiederholen Sie die oberen Schritte und geben Sie einen neuen Kode ein.

Nach dem Austauschen der Batterien
Der Herstellercode muß erneut eingegeben werden.

Anmerkung:

Die für den TV-Betrieb erforderlichen Tasten werden auf Seite 4 erläutert.

TV-Herstellerkodes	
BRANDT	21
EMERSON	14
FINLUX	33
GOLDSTAR	04
GRAETZ	30
GRUNDIG	24, 25
HITACHI	12
ITT	30
JVC	05
LUXOR	30
 TOSHIBA	13, 26
 NOKIA	34
NORDEMENDE	21
PANASONIC	07, 17, 19, 20
PHILIPS	01, 02, 03
RCA	10
SABA	21
SALORA	30
SAMSUNG	18
SANYO	11
SELECO	30
SHARP	16
SONY	09
TELEFUNKEN	21
THOMSON	21, 22, 23
TOSHIBA	08
ZENITH	06, 15

SATELLITETUNER-MODUS

Wenn Sie diese Fernbedienung auf ihren Satellitentuner einstellen wollen, muß zuerst der Herstellercode eingegeben werden.

KODES FÜR SATELLITENTUNER	
AMSTRAD.....	60, 61, 62
CANAL SATELLITE.....	81
CANAL +.....	81
D-BOX.....	85
ECHOSTAR.....	78, 79
ECHOSTAR (VIA DIGITAL)....	82
FINLUX.....	68
GRUNDIG.....	64
ITT	68
KATHREIN.....	70, 71
LUXOR.....	68
NOKIA.....	68, 87
PACE.....	86
PHILIPS.....	66, 84
SALORA.....	68
TPS.....	83

Anmerkung:
Obwohl diese Fernbedienung auf
Satellitentuner vieler Hersteller abgestimmt
ist, kann es vorkommen, daß sie bei
manchen Tunern nicht funktioniert oder daß
manche Funktionen des Tuners mit dieser
Fernbedienung nicht eingesetzt werden
können.

1 Kode einstellen

- 1 SAT gedrückt halten.
- 2 Geben Sie zwei Nummertasten für den
Herstellercode Ihres Satellitentuners ein.
Entnehmen Sie diesen Kode der
nebenstehenden Tabelle).
 - Beispiel: Drücken Sie 8 und 4 für 84.
- 3 STOP ■ drücken, lassen Sie dann die
Taste SAT los.
 - Der Satellitentuner mit dem
entsprechenden Kode kann jetzt mit
der Fernbedienung gesteuert werden.

2 Einstellung bestätigen

POWER drücken. Halten Sie hierfür die
Fernbedienung in die Richtung des
Satellitentuners.
Wenn sich der Satellitentuner an- oder
ausschaltet, ist die Einstellung beendet.
Wenn nicht, wiederholen Sie die Einstellung
mit einem anderen Kode.

Nach dem Batterienwechsel:
Der Herstellercode muß erneut eingegeben
werden.

Anmerkung:
Die zur Bedienung Ihres Satellitentuners
erforderlichen Tasten werden auf den Seiten
4-5 erläutert.

BEVOR SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST WENDEN

Kontrollieren Sie die folgenden Punkt noch einmal, wenn Sie im Umgang mit Ihrem Videorecorder auf Probleme stoßen.

WICHTIGER HINWEIS

Eine Wartung in regelmäßigen Abständen ist erforderlich, damit der Videorecorder gleichbleibend gute Ergebnisse liefert. Nach einem gewissen Zeitraum müssen die Videoköpfe ausgetauscht werden. Wenn die Videoköpfe gereinigt oder ersetzt werden müssen, sollte dies von einem Vertragskundendienst gemacht werden.

Stromversorgung Kein Strom.	Korrektur <ul style="list-style-type: none">Überprüfen Sie, ob das Netzteil richtig in der Steckdose steckt.Überprüfen Sie, ob der Videorecorder eingeschaltet wurde.
Aufnahme & Wiedergabe TV-Programme können nicht aufgezeichnet werden. Timer-Aufnahmen können nicht ausgeführt werden.	Korrektur <ul style="list-style-type: none">Überprüfen Sie die Verbindungen zwischen Videorecorder, Antenne und Fernsehgerät.Überprüfen Sie, ob der Aufnahmeschutz nicht von der Kassette entfernt wurde. (☞ S.22)Die Timer-Anfangs- und Endzeiten müssen richtig eingestellt werden. (☞ S.29, S.30)Überprüfen Sie, ob der Videorecorder nach der Programmierung ausgeschaltet wurde. (☞ S.29, S.30)Eine Timer-Aufnahme kann nicht ausgeführt oder gestoppt werden, wenn vor oder während der Timer-Aufnahme ein Stromausfall eintritt. Wenn innerhalb von 10 Minuten der Stromausfall behoben ist, kann die Timer-Aufnahme wieder aufgenommen werden.
Es gibt kein Wiedergabebild, das Wiedergabebild hat Nebengeräusche oder enthält Streifen. Bei einer Standbild- oder Zeitlupenwiedergabe, kann das Bild einige vertikale Flimmerstreifen enthalten, wenn ein Fernsehgerät mit einem automatischen vertikalen Bildfangregler ausgestattet ist.	<ul style="list-style-type: none">Der Videokanal muß richtig gewählt werden. (☞ S.15)Der Spurlauf (Tracking) muß langsam in die eine oder andere Richtung angepaßt werden. (☞ S.23)Der vertikale Bildfangregler, falls einer vorhanden ist, muß am Fernsehgerät manuell eingestellt werden.
Wenn sich der obere Teil Ihres Wiedergabebildes stark vor und zurück bewegt.	<ul style="list-style-type: none">Weil das Wiedergabesignal des Videorecorders nicht so regelmäßig kommt, wie das Sende-Ausfall-Signal am Fernsehgerät, kann der obere Abschnitt Ihres Fernsehbildes während der Wiedergabe gekrümmmt oder instabil sein. Dieses Problem können Sie beheben, indem Sie den horizontalen Bildfangregler an Ihrem Fernsehgerät langsam drehen, um die Wellenlinien im Bild zu beseitigen. Wenn Ihr Fernsehgerät nicht mit einem horizontalen Bildfangregler ausgestattet ist oder die Einstellung nicht das gewünschte Ergebnis bringt, wenden Sie sich an Ihren TV-Vertragshändler.
Während der Wiedergabe wird am Bildschirm "REINIGUNSCASSETTE" und im Anzeigenfenster "U:01" eingeblendet.	<ul style="list-style-type: none">Die Videoköpfe sind verschmutzt. Verwenden Sie eine Reinigungskassette.
Fernbedienung Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Korrektur <ul style="list-style-type: none">Richten Sie die Fernbedienung direkt auf den Sensorpunkt am Videorecorder.Hindernisse, die den Signalzugang beeinflussen könnten, sind zu vermeiden.Überprüfen Sie die Batterien und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus. (☞ S.5)Überprüfen Sie, ob die Batterien richtig eingesetzt wurden. (☞ S.5)

BEVOR SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST WENDEN (FORTSETZUNG)

Verschiedenes

Eine Kassette kann nicht eingelegt werden.

Die Kassette wird nicht ausgeworfen.

Die Kassette wird ausgeworfen, wenn Sie REC/OTR ● drücken oder wenn zum Einstellen einer Timer-Aufnahme POWER oder STANDBY/ON gedrückt wird.

Korrektur

- Legen Sie die Kassette mit der Fensterseite nach oben und dem Aufnahmeschutz in Ihrer Richtung zeigend ein.
- Überprüfen Sie, ob sich nicht bereits eine Kassette im Recorder befindet. Drücken Sie STOP/EJECT ▲.
- Überprüfen Sie, ob das Netzteil richtig in der Steckdose steckt.
- Wenn die  (Timer) Anzeige im Anzeigenfeld leuchtet, drücken Sie POWER oder STANDBY/ON, um die Timer-Aufnahme zu annullieren. Drücken Sie dann STOP/EJECT ▲.
- Überprüfen Sie, ob der Aufnahmeschutz auf der Kassettenrückseite nicht entfernt wurde. (☞ S.22)

TECHNISCHE DATEN

Allgemein

Stromversorgung	220 V — 240 V ~ Wechselstrom
Hauptfrequenz	50 Hz/60 Hz
Leistungsaufnahme	
Eingeschaltet	23 Watt
Ausgeschaltet	5,2 Watt
Stromspar-Modus	3 Watt
Umgebungstemperatur	+5°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit	10% bis 80%
Abmessungen	ca. 435 (B) x 94 (H) x 343 (T) mm
Gewicht	ca. 4,7 kg
Position	horizontale Aufstellung
Video-Ausgangs-Kanal	UHF E36 (anpassungsfähig zwischen 22 - 69)
Anzahl der TV-Kanäle	99
Vorprogrammierte Speicherblöcke	8
Anzahl der Tage im voraus	365, oder jeder Tag, oder jede Woche

Tuner

Bereichseingang	B/G, D/K
VHF L:	47 MHz — 89 MHz
VHF H:	104 MHz — 300 MHz
UHF:	302 MHz — 470 MHz 470 MHz — 862 MHz CATV

Video

Eingangspegel (VIDEO IN)	0,5 Vss bis 2,0 Vss, 75 Ohm
Ausgangspegel (VIDEO OUT)	1,0 Vss ± 0,2 Vss, 75 Ohm
Auflösung	250 Linien (VHS) 400 Linien (S-VHS)
Signal/Störverhältnis	Besser als 45 dB

Audio

Eingangspegel (AUDIO IN)	-8 dB, 50k Ohm (0dB=0,775 Vrms) - für RCA-Anschluß
Ausgangspegel (AUDIO OUT)	-8 dB, 10k Ohm (0dB=0,775 Vrms) - für SCART-Anschluß
	-8 dB, 1k Ohm (0dB=0,775 Vrms)

Mitgeliefertes Zubehör

Design und technische Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

Fernbedienung
RF-Koaxial-Kabel
Batterien - R6(SUM-3)/AA